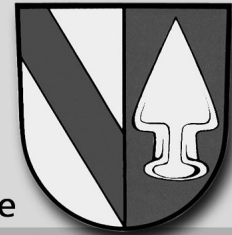


Teningen Nachrichten



www.teningen.de

Amtsblatt der Gemeinde Teningen

41. Jahrgang – Nr. 38

Mittwoch, 16. September 2015

Einwohnerzahl: 11.620



Die Verwaltung informiert

» Fundbüro Teningen

Fundräder

Fundräder aus dem Ortsteil Teningen können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 7 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

» Standesamt Teningen

Trauungen an Samstagen

Zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten können an einem Wochenende im Monat freitags nachmittags (bis 16 Uhr) und samstags vormittags (9 bis 12 Uhr) standesamtliche Trauungen stattfinden. Dies ist an folgenden Terminen möglich:

Jahr 2015: 9./10. Oktober, 13./14. November, 4./5. Dezember.

Jahr 2016: 8./9. Januar, 12./13. Februar, 11./12. März, 8./9. April, 13./14. Mai, 10./11. Juni, 8./9. Juli, 12./13. August, 9./10. September, 14./15. Oktober, 11./12. November, 2./3. Dezember.

Nach der gesetzlichen Regelung ist bei Trauungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten eine zusätzliche Gebühr von 60 Euro zu erheben.

Um rechtzeitige Anmeldung (spätestens etwa vier Wochen vor dem gewünschten Termin) wird gebeten.

Auskünfte erteilt das Standesamt (Frau Pfister, Tel. 07641 / 5806-33, E-Mail: pfister@teningen.de).

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen.....	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Teningen.	07641/9555730
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg.....	07663/912287

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.



Feuerwehr

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Teningen

Einsatzübung

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Teningen findet am Montag, 21. September, um 20 Uhr statt. Diese Übung ist für die ganze Abteilung Teningen.

Probe ABC-Zug

Die nächste Übung des ABC-Zuges findet am Donnerstag, 24. September, um 20 Uhr statt.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Nimburg

Einsatzübung

Die nächste Feuerwehrprobe der Abteilung Nimburg findet am Montag, 21. September, um 20 Uhr statt.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Köndringen

Maschinenprobe

Die nächste Feuerwehrprobe für alle ausgebildeten Maschinisten findet am Montag, 21. September, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.



Bekanntmachung

» Landkreis Emmendingen – Abfallwirtschaft

Sperrmüllbörse in Teningen am 25. September

Noch gut erhaltene Gegenstände müssen nicht immer automatisch auf dem Sperrmüll landen. Deshalb bietet die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen am Freitag, 25. September, auf dem Recyclinghof in Teningen eine Sperrmüllbörse an. Von 15 bis 18 Uhr können in einer eigens dafür eingerichteten Ecke sowohl Gegenstände gebracht als auch angelieferte Gegenstände kostenlos mitgenommen werden. Die Waren müssen auf jeden Fall brauchbar, sauber und gut erhalten sein. Aus hygienischen Gründen werden keine Matratzen mehr angenommen. Weitere Infos: Frau Stimmler, Telefon 07641 / 7307.

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-16 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächsten Sprechstunden sind am 17. September im Rathaus Nimburg, am 24. September im Rathaus Heimbach und am 8. Oktober im Rathaus Köndringen.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Alena Fischer
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 8–12 Uhr, Do. 16–18 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Simone Bockstahler
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–16 Uhr

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Kathrin Trenkle
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9–12 Uhr, Di. geschlossen, Mi. 9–12 Uhr, Do. 9–12 Uhr, Fr. 9–12 Uhr.

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

1 Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 18.9.: alle Ortsteile

Papiertonne

Montag, 21.9.: Teningen und Landeck
 Dienstag, 22.9.: Köndringen, Nimburg und Bottingen, Heimbach

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
 Auflage: 6.105 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2015. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Grünschnittsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz

Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

EnBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Seit dem 27. Mai 2015 gilt die bundesweit einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116117.

Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Am Samstag, 19. September hat folgende Apotheke geöffnet:

Kastelburg-Apotheke, Freie Straße 2, 79183 Waldkirch, Breisgau, Telefon 07681 / 1379, Fax 07681 / 1349.

Am Sonntag, 20. September haben folgende Apotheken geöffnet:

Central-Apotheke, Theodor-Ludwig-Straße 11, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 914170, Fax 07641 / 914179.

Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 70, 79215 Elzach, Telefon 07682 / 1717, Fax 07682 / 6223.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 16 bis 20 Uhr. Rufnummer Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180/6076111

Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180 / 6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0 18 05 / 1 92 92-3 20

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Telefonnr.: 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de
 Pflegenotruf: 0176 / 14840110
 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst

Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen

im Landratsamt Emmendingen (Hauptgebäude), Bahnhofstraße 2–4 in Emmendingen.

Ansprechpartnerin: Christiane Hartmann, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer Teningen

Bahlinger Straße 30, 79331 Teningen, Telefon 07641 / 934581.

Öffnungszeiten seit 8. September: Dienstag und Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch von 11.30 bis 17 Uhr, Freitag von 14.30 bis 18 Uhr.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Sonder- oder Gruppenführungen nach Terminabsprache bitte bei Frau Philipp, Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-45. Für die traditionellen Veranstaltungen bitte die Medien beachten.

Das Rebay-Haus, Emmendinger Str. 11, Teningen bleibt wegen Renovierung und Neuhängung auch über das Ferienende hinaus ganz geschlossen (auch keine Sonderführungen möglich). **Wiederöffnung am 18. Oktober.**

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50

Die Deutsche Telekom informiert über die Inbetriebnahme des neuen VDSL-Netzes in Teningen, Köndringen, Heimbach und Landeck

Die Telekom Deutschland GmbH hat in den letzten Monaten im Ortsnetz Emmendingen* (Vorwahl 07641) ein Glasfasernetz (VDSL-Netz) aufgebaut. Dazu wurden mehrere Verteilerkästen ausgebaut und mit Glasfaserleitungen verbunden.

Ab Oktober 2015 wird das VDSL-Netz auch in Teningen in Betrieb gehen und den Bürgerinnen und Bürgern schnelles Surfen im Internet ermöglichen. Um Sie darüber zu informieren, welche Möglichkeiten das neue Netz bietet und was dazu erforderlich ist, um die VDSL-Technik nutzen zu können, lädt die Telekom gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung Teningen zu folgenden **Informationsveranstaltungen** ein:

29.09.2015, 19 Uhr bis 21 Uhr
Jahnhalle Teningen

05.10.2015, 19 Uhr bis 21 Uhr
Winzerhalle Köndringen

08.10.2015, 19 Uhr bis 21 Uhr
Anton-Götz-Halle Heimbach

Die Telekom wird die VDSL-Anschlüsse (Very High Speed Digital Subscriber Line) mit einer maximalen Geschwindigkeit von bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) anbieten. Außerdem bieten die neuen Anschlüsse noch einen deutlichen Vorteil beim Heraufladen. Bis zu 40 MBit/s sind drin.

Die höheren Geschwindigkeiten im VDSL-Netz werden durch den Einsatz der Vectoring-Technik möglich. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass das Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen in HD-Qualität gleichzeitig funktioniert.

Die schnellen Internetanschlüsse kommen nicht von allein in die Haushalte. Die Kunden müssen aktiv werden. Interessenten für einen neuen Anschluss können sich informieren bei

Tele-Planet, Kirchstraße 2, Emmendingen

Flösch Elektromarkt, Am Elzdamm 61, Emmendingen

Telekom Shops Freiburg (Eisenbahnstraße 58; Kaiser-Joseph-Str. 145 und 206; Munzinger Straße 1)

oder im Internet unter www.telekom.de/schneller. Telefonisch erreicht man die Kundenhotline der Telekom unter 0800/33-03000 (kostenlos). Zudem will die Telekom mit Vertriebsmitarbeitern, die von Haus zu Haus unterwegs sind und persönliche Beratung anbieten, ihr Angebot ab Oktober 2015 weiter bekannt machen.

» Deutsche Rentenversicherung

Vorträge und Seminare: „Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?“ in Freiburg

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren.

In Freiburg informiert die Rentenversicherung am **12. November** um 16.30 Uhr über das Thema „Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?“. Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wer kann eine Altersrente beanspruchen? Wann sind die Voraussetzungen dafür erfüllt? Wie, wo und wann kann die Rente beantragt werden? Ergeben sich Rentenabschläge?

Der Vortrag findet im Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3 in 79100 Freiburg statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter der Telefonnummer 0761 / 20707-0 oder per E-Mail: regio.fr@drv-bw.de wird gebeten.

Deutsch-schweizerische Rentenberatung vor Ort

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in Frankreich sowie der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und französischen oder schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben. Auf den Internationalen Beratungstagen erteilen Experten der drei Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu dem Beratungstag wird am **8. Oktober von 9 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr in Freiburg, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg Regionalzentrum Freiburg Heinrich-von-Stephan-Str. 3**, eingeladen. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um **Anmeldung** unter Telefon: 0761 / 20707-0 oder Fax 0761 / 20707-110 oder E-Mail: regio.fr@drv-bw.de gebeten. **Zum Beratungstag mitzubringen sind die Versicherungsunterlagen und der Personalausweis.**

Weitere Beratungstage in Freiburg sind im Jahr 2016 vorgesehen. Diese werden gesondert angekündigt.

» Landratsamt Emmendingen – Presse- und Europastelle

Landratsamt am 23. September geschlossen

Das Landratsamt Emmendingen ist mit allen Dienststellen (auch Kfz-Zulassung und Führerscheinstelle) am Mittwoch, 23. September, wegen einer internen Veranstaltung geschlossen.

» Landratsamt Emmendingen – Landwirtschaftsamt

Brot einfach selber backen

Im Rahmen der Landesinitiative Blickpunkt Ernährung bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Hochburg einen Workshop zum Thema „Brotbacken“ am Dienstag, 29. September, von 18 bis 21 Uhr an. Die Herstellung von verschiedenen Teigen und Broten wird erklärt und gemeinsam werden Brot und Brötchen gebacken und verkostet. Teilnehmerbeitrag: 9 Euro. Die Lebensmittelkosten werden umgelegt. Anmeldung bis zum 25. September 2015 unter Telefon 07641 / 451-9110.

» Landratsamt Emmendingen – Kreiskrankenhaus

Diesen Freitag unterhaltsamer Infoabend zu Kreuzschmerzen

Der Förderverein für das Kreiskrankenhaus Emmendingen lädt zu einem unterhaltsamen Infoabend am Freitag, 18. September, um 19.30 Uhr im Anwesen Leonhardt in Emmendingen (Am Marktplatz 13) ein. Im Mittelpunkt steht dabei ein Vortrag von Dr. Ute Bender, Oberärztin und Leiterin der Wirbelsäulenchirurgie am Kreiskrankenhaus Emmendingen. Sie informiert unter dem Motto „Das Kreuz mit dem Kreuz“ über Rückenprobleme, stellt Möglichkeiten der herkömmlichen Therapie und mögliche Operationsmethoden am Kreiskrankenhaus Emmendingen vor. Im Rahmenprogramm der Veranstaltung spielt die Freiburger Straßenmusikerband „Hairball-Remedy“, außerdem wird an diesem Abend im historischen Gebäude des Anwesen Leonhardt ein leckeres „badi-sches Dreierlei“ aus Wurstsalat, Bibiliskäs und „Gschwelli“ (Pellkartoffeln) serviert. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Zu diesem unterhaltsamen Abend ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Der Erlös der Veranstaltung kommt dem Förderverein für das Kreiskrankenhaus Emmendingen zugute.

» Landratsamt Emmendingen – Behindertenbeauftragter

Podiumsdiskussion über barrierefreien Tourismus

Die Tourismusbranche steht angesichts des demografischen Wandels vor Veränderungen und möchte ihr Angebot an die Bedürfnisse älterer und behinderter Menschen anpassen. Die ökonomische und gesellschaftspolitische Bedeutung des barrierefreien Tourismus wird in einem Vortrag und einer Podiumsdiskussion am 30. September um 19.30 Uhr im Kurhaus Freiamt in der Badstraße 1 in Freiamt erörtert. Freiamts Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench eröffnet den Abend, Dr. Kai Pagenkopf vom auf Freizeit und Tourismusentwicklung spezialisierten Beratungsbüro NeumannConsult hält einen Impulsvortrag „Was bringt Barrierefreiheit?“. In der anschließenden Podiumsdiskussion geht es um Fragen, Austausch, Ideen und Empfehlungen für praktikable und nachhaltige Lösungen für den Landkreis Emmendingen. Gesprächsteilnehmer sind: Ralf Gut, (DEHOGA-Vorsitzender Kreisstelle Emmendingen), Thorsten Kille (Wirtschaftsförderung Landkreis Emmendingen), Hans-Peter Matt (mahp-barrierefrei Haslach/Kinzigtal), Roland Schöttle (Naturpark Südschwarzwald), Ulrike Schneider (Zweitälerland), Annette Senn (Tourismusbüro Naturgarten Kaiserstuhl) und Bruno Stratz (Behindertenbeauftragter des Landkreises Emmendingen). Die Moderation übernimmt Hubert Matt-Willmatt (Pressebüro Matt-Willmatt/Kieray Freiburg).

» Polizeipräsidium Freiburg

Aktion sicherer Schulweg

Die Polizei führt zum Schuljahresbeginn verstärkt Kontrollen im Bereich von Schulen durch.

Auch wenn bei den Schulwegunfällen in den vergangenen Jahren eine leicht rückläufige Tendenz festzustellen war, sind Kinder als Fußgänger und Radfahrer weiterhin stark gefährdet. Das Polizeipräsidium Freiburg wird auch wie in den vergangenen Jahren zum Schuljahresbeginn verstärkt im Bereich von Schulweg und Schulen kontrollieren. Die Verwendung von Gurt und Kindersitzen wird genauso überwacht, wie die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit und das richtige Verhalten an Fußgängerüberwegen. Bei den Fahrrädern, die morgens bald im Dunkeln unterwegs sein werden, wird die Beleuchtung überprüft. Ein Schwerpunkt wird dieses Jahr auch das Verhalten der Autofahrer an Bushaltestellen und der Zustand der Schulbusse sein.

Die Polizei gibt folgende Verhaltensempfehlungen:

Für Eltern

Üben Sie mit Ihrem Kind so früh wie möglich das richtige Verhalten im Verkehr und seien Sie ein Vorbild.

Auffällige Kleidung erleichtert insbesondere bei Dunkelheit und Dämmerung die Erkennbarkeit.

Fahrbahnüberquerungen sind gefährlich. Begleiten Sie Ihr Kind so lange wie nötig.

Erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeinde/Schule nach Empfehlungen für den Schulweg.

Verhalten Sie sich auch mit einem „Eltern-Taxi“ vorbildlich und schaffen Sie insbesondere im Bereich von Fußgängerüberwegen und Fußgängerfurten keine Sichthindernisse durch haltende bzw. geparkte Fahrzeuge.

Für Fahrzeugführer

Haben Sie Geduld, Kinder brauchen länger.

Rechnen Sie mit kindgemäßem Verhalten.

Kinder brauchen Ihren Schutz, fahren Sie langsam, vorausschauend und bremsbereit.

Landwirtschaftliche Fahrzeuge werden auf Verkehrssicherheit kontrolliert

Zum Start der diesjährigen Weinlese und aufgrund schwerer Verkehrsunfälle in den vergangenen Jahren weist die Verkehrspolizei Freiburg wieder auf Kontrollen von Weinbaufahrzeugen hin.

Die meisten Verstöße sind nach wie vor in folgenden Bereichen festzustellen: defekte oder fehlende Bremsanlagen von Anhängern; Überladungen; fehlende oder unzureichende Ladungssicherung; Verstöße gegen Zulassungsvorschriften insbesondere von Anhängern; defekte Reifen; mangelhafte Beleuchtung.

Verstöße gegen diese und andere Rechtsvorschriften stellen nicht nur Straftaten und Ordnungswidrigkeiten dar, die meist zu erheblichen Bußgeldern führen, sondern gefährden oftmals konkret das Leben und die Gesundheit aller Beteiligten. Die Verkehrspolizeidirektion Freiburg kündigte verstärkt Kontrollen in der nächsten Zeit an.

Unfallflucht vor Volksbank

Teningen: Bereits vergangene Woche, in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag (9./10. September), wurde ein vor der Volksbank Teningen geparkter dunkler Fiat 500 von einem bislang unbekanntem Fahrzeugführer bei der Vorbeifahrt beschädigt. An dem Fahrzeug befanden sich rote Lackantragungen vom flüchtigen Verursacherfahrzeug. Hinweise nimmt das Polizeirevier Emmendingen, Telefon 07641 / 582-0, entgegen.

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da. In Herbolzheim bietet die Polizei außerdem einmal wöchentlich die Möglichkeit, im Rahmen einer Bürgersprechstunde im Präventionshaus *FIFTEENReds* sein Anliegen persönlich vorzubringen.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Bürgersprechstunde Herbolzheim, Kanaustraße 11
donnerstags 17.00–19.00 Uhr 07643/9339931

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



Geparkter Audi beschädigt und weitergefahren

Im Zeitraum von Sonntagmittag bis zum Montagmorgen, 6. bis 7. September, wurde in der Hindenburgstraße, Höhe Haus Nr. 16 B, ein geparkter Audi A4 Avant im Bereich des Fahrzeughecks der Fahrerseite beschädigt. Hinweise auf den Verursacher liegen bislang nicht vor. Wer diesbezüglich Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich beim Polizeirevier Emmendingen, Telefon 07641 / 582-0, zu melden.



Volkshochschule aktuell

VHS in Teningen

Charisma: Wie Sie mit mehr Ausdruck Eindruck machen - Wege zu mehr Selbstvertrauen, Lebensfreude und Durchsetzungsvermögen (58001)

Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Kursraum, Fr., 18.9, 17 bis 21 Uhr.

Französisch (C1): Conversation de niveau supérieur (43760)

Teningen, Realschule, Ludwig-Jahn-Straße 2-6, Raum 104, 15-mal montags, 18.30 bis 20 Uhr, Beginn: 21.9.

Meditation: Ein Weg zu tiefer Entspannung & innerer Ruhe (31200)

Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, zehnmal montags, 19.30 bis 21 Uhr, Beginn: 21.9.

Kommunikationskurs: Brush up your Communication Skills! (C1) (42820)

Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Kursraum, 15-mal dienstags, 19.30 bis 21 Uhr, Beginn: 22.9.

Körper in Balance ab 50 plus (32118)

Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, 15-mal dienstags, 19.20 bis 20.35 Uhr, Beginn: 22.9.

Englischlernen mit Muße für Senioren/innen (A1.2) (42450)

Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Kursraum, 15-mal mittwochs, 09.30 bis 11 Uhr, Beginn: 23.9.

Fit im Alter - wie geht das? Gesundheitswandern mit Aufwärmphasen und gezielten Dehnübungen (32750)

Teningen, Treffpunkt: Parkplatz am Trimm-dich-Pfad, Allmend, fünfmal dienstags, 10 bis 12 Uhr, Beginn: 29.9.

VHS Nördlicher Breisgau

Querflöte für Anfänger mit Vorkenntnissen, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene (21043M)

Denzlingen, Evangelische Kirchengemeinde, Allmendstraße 1, Pfarrsaal, zehnmal montags, 9.30 bis 10.15 Uhr, Beginn: 21.9.

Pilates für Sie & Ihn (31538)

Denzlingen, Turnhalle Mühlengasse, Gymnastikraum, 15-mal montags, 20.15 bis 21.15 Uhr, Beginn: 21.9.

Erste Schritte am PC: Umgang mit Maus und Tastatur (50910)

Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, EDV-Raum 108/EG, Mo., 21.9., 9.30 bis 11.45 Uhr. Di., 22.9., 9.30 bis 11.45 Uhr.

Portugiesisch zum Kennenlernen (A1) für Anfänger (47500)

Denzlingen, Otto-Raupp-Schule, Hauptstraße 124, Raum 4/UG, dreimal dienstags, 18 bis 20 Uhr, Beginn: 22.9.

Spanisch (B1): Lehrbuch Caminos neu (B1), Lektion 1 (46600)

Kenzlingen, Werkrealschule, Schulstraße 8, Raum 1.060 HS, 15-mal dienstags, 19.30 bis 21 Uhr, Beginn: 22.9.

Hatha-Yoga für Anfänger & Fortgeschrittene (31318)

Freiamt, Kurhaus, Badstraße 1, Lesezimmer, 15-mal mittwochs, 8.45 bis 10 Uhr, Beginn: 23.9.

Italienisch für Senioren/innen (A1), Lehrbuch: Insieme (A1), Lektion 2 (44400)

Reute, Grund- und Hauptschule, Hinter den Eichen 3, Raum 215, zehnmal donnerstags, 16 bis 17.30 Uhr, Beginn: 24.9.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-25, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

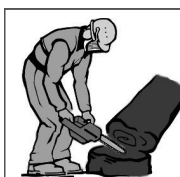
- 17.09. Helga Kühn, Freiburger Straße 17 (73 Jahre)
- 17.09. Falko Meier, Richthofenstraße 22 (72 Jahre)
- 18.09. Gerhard Engler, Franz-Schubert-Straße 21 (77 Jahre)
- 18.09. Brigitte Groß, Riegeler Straße 23 (74 Jahre)
- 19.09. Irmgard Rivera Y Cunquero, Brunnenstraße 13 (72 Jahre)
- 20.09. Sofie Kunzweiler, Bahlinger Straße 13 (87 Jahre)
- 20.09. Michael Theus, Erbweg 26 (73 Jahre)
- 20.09. Richard Bergmann, Richard-Wagner-Straße 9 (73 Jahre)
- 21.09. Dieter Schwartz, Ludwig-Uhland-Straße 9 (78 Jahre)
- 21.09. Peter Rahden, Albrecht-Dürer-Straße 16b (76 Jahre)
- 22.09. Hannelore Mutter, Feldbergstraße 6 (76 Jahre)
- 23.09. Matthias Lenhof, Feldbergstraße 6 (78 Jahre)
- 23.09. Ute Backs, Kandelstraße 45 (75 Jahre)

Köndringen

- 18.09. Leo Rydelski, Riedweidenstraße 4 (84 Jahre)
- 18.09. Hannelore Landerer, Klingelgasse 14 (75 Jahre)
- 18.09. Anneliese Mößner, Am Hungerberg 26 (71 Jahre)
- 19.09. Kurt Rheinschmidt, Goethestraße 38a (73 Jahre)
- 20.09. Elfriede Arnold, Königsberger Straße 10 (78 Jahre)

Nimburg

- 17.09. Eva Maria Elisabeth Witzke, Seeweg 7 (70 Jahre)
- 22.09. Otto Kern, Nimburger Straße 7 (74 Jahre)
- 22.09. Bernhard Zeno Hirling, Klausenstraße 3 (73 Jahre)
- 22.09. Marlene Danzeisen, Langstraße 42 (71 Jahre)



Die Bäume müssen weg!

Auf dem Gelände des Tierheimes befinden sich sieben Pappeln, die nicht mehr verkehrstauglich sind und deshalb entfernt werden müssen. Für das Fällen der Bäume sowie Neuanpflanzung fehlen uns die notwendigen finanziellen Mittel.

HILFE!

Wir freuen uns über Ihre Spende, die uns dabei helfen wird am Tierheim für uns und unsere Tierheimbewohner für Sicherheit zu sorgen.

Infos unter www.tierheim-emmendingen.de
Spendenkonto: IBAN DE83 6809 2000 0000 7227 07
Stichwort: Pappeln

Tierheim Emmendingen

Tierschutzverein Stadt und Landkreis Emmendingen e.V.
Am Elzdamm 35 · 79312 Emmendingen · Tel. 07641 / 29 81





» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurden ein grau-blaues Herrenrad der Marke „Fischer“, ein dunkelrotes Damenrad der Marke „Feldberg“, ein graues Herrenrad der Marke „Hercules“ und ein türkis-lilanes Herrenrad der Marke „Fischer“ abgegeben.

» Johann-Peter-Hebel-/Viktor-von-Scheffel-Grundschule

Einschulung der Schulanfänger

Die Einschulung der neuen Erstklässler erfolgt am kommenden **Samstag, 19. September, um 8.30 Uhr** findet für die Schulanfänger und ihre Familien ein ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Teningen statt. Um 9.45 Uhr erfolgt dann eine gemeinsame Einschulungsfeier aller Schulanfängerinnen und Schulanfänger in der Ludwig-Jahn-Halle. Anschließend haben die Kinder ihre erste Schulstunde im jeweiligen Schulgebäude. Dieser erste Schultag endet gegen 12 Uhr.

Der **Elternabend der Schulanfänger** findet am heutigen **Mittwoch, 16. September, um 20 Uhr** im jeweiligen Schulhaus statt.

» Förderverein Anwesen Menton

Den vielen Herbstmarkthelfern und Kuchenspendern ein herzliches Dankeschön

Auch der 26. traditionelle Herbstmarkt auf dem Mentongelände war dank der vielen helfenden Hände und zahlreichen Kuchenspenden ein erfolgreiches Ereignis. Bei schönem Herbstwetter kamen viele Teningener und Auswärtige vorbei, um sich an Erbsensuppe und Röllschinke zu laben und sich an den verschiedensten Ständen neu einzudecken. So hatten die Helfer alle Hände voll zu tun, die sie besonders gerne für die Ausgabe der vielfältigen gespendeten Kuchen einsetzten. Auch der Sonntag als Tag des Denkmals war gut besucht und damit ein Erfolg für das Heimatmuseum. Das Wochenende war somit wieder einmal ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung des Heimatmuseums von Teningen. Nochmals herzlichen Dank an alle Besucher, Helfer und Spender im Namen des Fördervereins Anwesen Menton.

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Aufstehen, aufeinander zugehen ...

... So lautete das Motto des diesjährigen Gemeindefestes. Viele, ganz viele sind aufgestanden, um mitzufeiern. Viele, ganz viele haben in vielfacher Weise zum guten Gelingen des Festes beigetragen, dafür möchte sich der Kirchengemeinderat sehr herzlich bedanken.

Elterncafé im David-Kindergarten

Morgen, **Donnerstag, 17. September, von 15 bis 17 Uhr**, sind alle Eltern mit Kindern von null Jahren bis Schuleintritt zum Reden und Kontakte knüpfen beim Elterncafé im David-Kindergarten (Hindenburgstraße) recht herzlich eingeladen.

Erntedank am Sonntag, 4. Oktober

Damit der Erntedankaltar auch dieses Jahr wieder reich geschmückt werden kann, bittet die Evangelische Kirchengemeinde um Gaben aus Garten und Feld. Die Kirche ist am Samstag vor Erntedank ab 9 Uhr geöffnet. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

METZGEREI
feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 17. bis 19.9.2015

<i>vom Teninger Rind</i> Entrecôte , natur oder gewürzt	100 g € 2,39
<i>deftig zum Herbst</i> Rollschinken vom Hals	100 g € 0,69
<i>mach mich heiß</i> Wienerle	100 g € 1,02
<i>aufs Brot</i> Leberwurst , die Feine	100 g € 0,95
<i>mit knackigen Nüssen</i> Waldorfsalat	100 g € 1,20
<i>deutscher Rohmilchkäse</i> Diepolzer Bockshornklee 50% Fett i.Tr.	100 g € 1,55

und zum »Tag des Handwerks«

am 19. September 2015
1 Tüte „Handwerkskunst“ gefüllt mit
1 Rauchlyoner, 1 Salami, 1 Paar Blutwürstle,
1 Paar Pfefferbeißer, 1 kleine Dose Lyoner
10,00 €

PARTYSERVICE

„RÄUMUNGSVERKAUF“
wegen Geschäftsaufgabe.

% **Brillenfassungen**
ab 5,- €

Mitnahmepreis*!

*Ohne Handwerksleistungen
wie Einarbeiten, Anpassen etc.

%

roll
augenoptik

www.roll-augenoptik.de
riegeler str.1 · 79331 teningen
telefon 07641 / 958878

Wir bedanken uns bei den

Schulkameraden des Jahrgangs 1944/45
für die Blumenschale auf den
Gräbern von **Rudi und Herbert.**

**Ursula Krayer und
Irmgard Schumacher**

» CVJM Teningen

Veranstaltungen

Im Christlichen Verein Junger Menschen Teningen finden folgende Veranstaltungen statt, zu denen herzlich eingeladen wird:

Offener Abend „Matchless“ für Jugendliche (14 bis 17 Jahre) mittwochs ab 18.30 Uhr, Info: Matthias Schindler (Telefon 6958).

Waldläufer-ZACK-Projekt (neun bis zwölf Jahre) einmal im Monat samstags, mit Jan Bauser (Telefon 571460), Matthias Schindler (Telefon 6958), Yan Bruzzone (Telefon 935070) und Dominic Weinreich (Telefon 935666).

Sportkreis für Jugendliche und Erwachsene dienstags ab 19 Uhr in der Heimbacher Sporthalle, Info: Rolf Schmidt (Telefon 573969).

Mütterkreis, Info: Gabi Kuhnt (Telefon 53355) und Heike Lay (Telefon 42802).

Mittwoch-Hauskreis, 19 Uhr, Info: Peter Winski (Telefon 53172).

Donnerstag-Hauskreis, 20 Uhr, Info: Bruno Frick (Telefon 44303).

Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders gekennzeichnet – im CVJM-Haus, Neudorfstraße 40a, neben der Feuerwehr, statt.

Am Samstag „Waldläufer-Zack“

Kommenden Samstag, 19. September, ist es endlich wieder soweit, es treffen sich circa zehn Waldläuferzackler, um jede Menge spannende Abenteuer zu erleben. Außerdem wird es wieder ein spannendes sowie actionreiches Geländespiel und etwas Leckeres zu essen geben. In einer Geschichte aus der Bibel können die Teilnehmer hören, wie spannend es sein kann, sich im Leben auf Gott zu verlassen.

Der Abenteuertag beginnt um 10 Uhr und endet um 14 Uhr am CVJM-Haus Teningen, Neudorfstraße 40a. Gemeinsam geht es in das Teningen Maiwäldle zum Waldläuferplatz. Es freuen sich auf alle die Leiter Matthias und Jan.

Bei Fragen bitte bei Matthias Schindler anrufen unter Telefon 07641 / 6958.

» Am Donnerstag, 24. September

Senioren-Tagesfahrt in die Vogesen

Alle Senioren sind herzlich eingeladen zu einer Vogesen-Rundfahrt. Der Chauffeur Gerhard Zimmermann führt die Teilnehmer am Donnerstag, 24. September, um 10 Uhr über die Panoramastraße (Route des Crêtes), Hartmannsweiler-Kopf auf den Großen Belchen (Grand Ballon, 1.424 Meter) mit Kaffeepause, danach weiter in eine als Ausflugsziel bekannte Farm (Ferme Auberge) für die traditionellen Gaumenfreuden à la Alsace. Start am Treff-Parkplatz. **Anmelden** bitte bei Frau Kern, Telefon 2626.

Do. von 8–12 Uhr auf dem Markt in Teningen

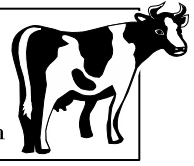


Fleisch- und Wurstspezialitäten

Christoph Zimmermann

Im Hohland 32

79331 Teningen-Köndringen



Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78

» Landfrauenverein Köndringen/Teningen

1. Suppenfest der Landfrauen am Sonntag, 27. September

Köstliche Vielfalt beim 1. Suppenfest der Landfrauen Köndringen-Teningen. Die Landfrauen bieten an: Leckere Suppen mit Nachschlag, Kaffee und selbst gebackene Kuchen.

Die Veranstaltung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Förderverein Anwesen Menton, der den Getränkeauschank übernimmt. Um 10 Uhr findet ein evangelischer Gottesdienst im Anwesen Menton statt. Von 12 bis 14 Uhr musikalische Umrahmung mit den Lieblingen der Landfrauen.

Wann: Sonntag, 27. September. Uhrzeit: 11 bis 17 Uhr.

Wo: Im Anwesen Menton, Kirchstraße 2, Teningen. Infos unter Telefon 07641 / 9649103, Lucia Lehmann, oder www.landfrauen-koendringen-teningen.de.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Gehirnjogging für Jedermann/-frau

Die Gruppe des DRK-Teningen „Lockeres Gehirnjogging für Jedermann/-frau“ trifft sich regelmäßig **jeden Donnerstag im DRK-Heim** in der Neudorfstraße 40 in Teningen um **15 Uhr**.

Dieses Training wird von der Gedächtnistrainerin Christel Stelzer geleitet. In lockerer Atmosphäre trifft man sich, um die geistige Leistungsfähigkeit zu trainieren und somit diese zu verbessern. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich. Die Kosten pro Teilnehmer belaufen sich auf 5 Euro. Hierin enthalten sind auch Getränke wie Tee oder Kaffee während des Trainings sowie die benötigten Arbeitsunterlagen.

Sollten noch Fragen zu dieser Veranstaltung bestehen, steht die Gedächtnistrainerin Christel Stelzer unter Telefon 07641 / 51692 gerne zur Verfügung. Ansonsten würden sich das DRK Teningen wie auch Christel Stelzer sehr freuen, viele Teilnehmer in ihren Räumen begrüßen zu dürfen.

» Deutscher Wanderverband

Gesundheitswandern in der Allmend

Das beliebte Gesundheitswandern mit Kurt Armbruster vom Deutschen Wanderverband führt in die Teningen Allmend. Unter dem Motto „Ein Wald mit vielen Geheimnissen“ steht neben der Bewegung auch so manche Anekdote des Naherholungsgebiets im Vordergrund.

Der Deutsche Wanderverband lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein. Gemeinsam draußen sein, die Waldesluft atmen, durch Bewegung die Muskeln kräftigen, das Gleichgewicht trainieren – und dabei gezielt etwas für die Gesundheit tun. Mitmachen können Wandereinsteiger oder Geübte. Für die zweistündige Gesundheitswanderung sind lediglich feste Schuhe sowie bequeme Freizeitbekleidung erforderlich. Treffpunkt: Parkplatz am Teningen Trimm-dich-Pfad, fünfmal dienstags, 10 bis 12 Uhr, **Beginn: 29. September**. Anmeldung: Telefon 47559.

Ristorante - Pizzeria

Zum Ochs

Bitte vormerken
Ital. Abend Sa. 25.9.
 ab 19 Uhr

mit Live-Musik und großem ital. Buffet
All you can eat nur € 15,90 p. P.
 Telefonische Reservierung erwünscht.

Teningen · Riegeler Str. 7 · **Telefon 0 76 41 / 9 55 73 82**

» **Schwarzwaldverein Teningen**

Auf der „Route des Vins Alsace“

Am **Sonntag, 27. September**, führt der siebte Abschnitt auf der schönen 60 Jahre alten Elsässischen Weinstraße von Dambach-la-Ville nach Barr. „Jeder einzelne Kilometer, den man auf der 170 Kilometer langen Weinstraße zurücklegt, lädt den Wanderer dazu ein, eine Region kennenzulernen, in der das Leben wie ein Kunstwerk ist“, so ein Elsassliebhaber. Das mittelalterliche Städtchen Dambach-la-Ville ist Ausgangspunkt der Wanderung und führt über bekannte Weinorte wie Andlau, Mittelbergheim nach Barr. Verpflegung aus dem Rucksack, unterwegs ist eine Einkehr in einer Winstub in Mittelbergheim. Der Wanderweg führt leicht bergauf und bergab durch die Weinberge mit einer Gehzeit von etwa vier Stunden. Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bei Wanderführer Hermann Jäger, Telefon 07663 / 912398 oder E-Mail hermann-jaeger@gmx.de bis kommenden Sonntag, 20. September, erforderlich. Wegen des Einsatzes eines Mietbusses wird um eine frühzeitige Anmeldung gebeten. Treffpunkt: 8 Uhr Parkplatz „Treff“ Teningen und Rathaus Nimburg. Rückfahrt circa um 17 Uhr.

» **Schulkameraden Jahrgang 1940**

Treffen am 23. September

Am Mittwoch, 23. September, treffen sich die Teningener Schulkameraden des Jahrgangs 1940 um 17 Uhr im Sportheim in Mundingen.

» **SportAMFreitag in Teningen und EM-Wasser startet**

Action in der Jahn-Halle – 145 Kinder stürmen SpoFunnis-Ferienangebot

SpoFunnis – der Sport-, Fun-, und Erlebnisclub der SG Köndringen-Teningen – lud zum Hallenferienprogramm Sport&Fun ein. In den letzten beiden Sommerferienwochen herrschte folglich reges Treiben in und um die Ludwig-Jahn-Halle in Teningen. Denn neben den üblichen Trainingseinheiten der Handball-Jugend in den Nachmittagsstunden wurde auch der Vormittag mit einer großen Portion Leben gefüllt.

Täglich von 7.30 bis 13 Uhr, von Montag bis Freitag. Und nicht weniger wie 145 verschiedene Kinder aus Teningen und Umgebung folgten dieser Einladung. Nicht jede und jeder kam immer, aber zwischen 60 und 85 Kinder wurden täglich früh morgens von Jörg Winkler und seinem Team „willkommen“ geheißen.

Los ging's dann immer um 9 Uhr mit der Begrüßung. Anschließend wählten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen vier verschiedenen Angeboten und somit, ob sie ihren Vormittag eher mit Action (Ball- und Teamspiele, Turnen, Hockey, Tanzen, etc.) oder doch lieber mit ruhigeren Angeboten wie Basteln, Gesellschaftsspielen oder Backen gestalten wollten.

» Ihr **starker Partner**
 in Sachen
Werbung!

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...rechnen Sie mit uns.

Mahalap Traditionelle Thai-Massage

Massage
 mit Aromaöl 1 Std. € **35,-**
Neutral 1 Std. € **32,-**

Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. nach
 Terminvereinbarung

Tel. 0 76 41 / 9 62 73 99 oder
01 51 / 25 11 36 83

Teningen · Neudorfstr. 1

Unterstützt durch die Kooperationspartner TSC Teningen, den Crocodiles aus Nimburg, Sanitär Trautmann sowie Hotbike Teningen, gelang es, durchweg ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen, welches für jeden Geschmack etwas zu bieten hatte. Und weil verschiedene Firmen Sport&Fun großzügig unterstützten (Metzgerei Feißt, Obst- und Gemüse Nehls, Getränke Herr Emmendingen), fehlte es den Teilnehmerinnen/Teilnehmern und Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern auch nicht am leiblichen Wohl.

Die Ferien sind vorbei. Aber es geht weiter unter anderem mit dem wöchentlichen Angebot SportAMFreitag. Jeden Freitag (wenn Schule stattfindet) lädt SpoFunnis Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren von 14 bis 16 Uhr in die Ludwig-Jahn-Halle Teningen oder in die Elzhalle nach Emmendingen-Wasser ein. Auf dem Programm stehen – analog zum Ferienprogramm – ein abwechslungsreiches Sportprogramm oder Angebote, die eher ruhiger Natur sind. Kosten tut's nichts. Anmelden braucht man sich auch nicht.

Infos dazu und zu allen anderen Aktivitäten sind im Spüro in der Ludwig-Jahn-Straße 6 oder unter Telefon 07641 / 9379999 oder per E-Mail unter spuero@spofunnis.de zu erfragen.



Akrobatik bei „Sport&Fun“.

» **Zustellung des Amtsblattes**

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.



» Evangelische Kirchengemeinde Köndringen

Heute wieder Konfi-Kurs

Der Konfi-Kurs trifft sich nach den Sommerferien am heutigen Mittwoch, 16. September, um 17 Uhr mit Pfarrer Georg Inter-schick.

Am Sonntag Kirchkaffee

Am kommenden Sonntag, 20. September, ist die Vorstellung der Konfirmanden in der Kirche in Köndringen. Im Anschluss an diesen Gottesdienst gibt es im Gemeindehaus Kaffee und andere Getränke.

Es sind alle Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien, Freunden und Verwandten sowie alle Gemeindeglieder recht herzlich eingeladen.

Gleichzeitig gibt es auch den **Basar des Förderkreises** mit vielen schönen Sachen und Spezialitäten.

Es laden ein der Förderkreis und die Evangelische Kirchengemeinde Köndringen. Man freut sich über regen Besuch.

» Im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Frauenfrühstück am 24. September

Am Donnerstag, 24. September, um 9 Uhr findet im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8 in Köndringen, wieder das Frauenfrühstück statt. „Fromme Lebenslügen“ lautet das Thema der Referentin Conny Claus aus Ihringen.

Alle Frauen sind ganz herzlich zu gemeinsamem Frühstück, Vortrag und Austausch über die Bibel eingeladen. Während des Vortrags findet Kinderbetreuung statt! Ohne Anmeldung!

» Angelsportverein Köndringen 1970

Anglerhock am kommenden Sonntag

Am kommenden Sonntag, 20. September, möchte der Angelsportverein recht herzlich zum Anglerhock einladen. Das Festzelt auf dem Gelände des Tennis-Clubs Köndringen, Am Sportfeld in Köndringen, ist ab 10 Uhr geöffnet. Parkplätze stehen an der Reithalle zur Verfügung.

Mit Zanderfilet im Bierteig, Forelle gebraten, Steak vom Schwein, Grillwurst, Köndringer Wein, offenem Bier und vielem mehr möchte der Angelsportverein ab 11.30 Uhr verwöhnen. Für Kaffee und Kuchen ist ebenso gesorgt.

Die jungen Gäste können sich mit lustigen Angelspielen verweilen. Dem Alltag entfliehen und das familienfreundliche Festgelände zwischen Elz und Mühlbach besuchen. Der Angelsportverein freut sich sehr auf regen Besuch.

» Was Sie interessiert,
ist für uns wichtig.

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...dazu stehen wir.

Neuer Süßer
zu verkaufen.

Weingut
Mößner-Burtsche

Eva und Tobias Burtsche
Heimbacher Straße 3
79331 Teningen-Köndringen
Tel. 0 76 41 / 28 08 · Fax 5 40 03

» VdK-Ortsverband Köndringen-Malterdingen

Ausflug in den Schwarzwald am Samstag, 26. September

Abfahrt für die Schwarzwaldtour ist am 26. September um **8.30 Uhr** ab Winzerhalle in Köndringen. Bitte um pünktliches Erscheinen. Das Vorstandsteam des VdK-Ortsverbands hofft auf einen schönen, sonnigen Ausflugstag.

» TV Köndringen, Abteilung Turnen

Ballett für Kinder beginnt wieder

Nach den Sommerferien beginnen die Kurse wieder an diesem Freitag, 18. September.

Ballett und Bewegungsspiel ab fünf Jahren: freitags von 14.30 bis 15.15 Uhr; **Ballett ab sieben Jahren:** freitags von 15.30 bis 16.30 Uhr. Trainingsort ist der Spiegelsaal am Sportplatz, Köndringen. Info und **Anmeldung:** Ute Obaseki, Telefon 07641 / 9335312, www.tv-koendringen.de, www.ute-yogaundpilates.de.

Am Freitag beginnt Pilates- und Ausdauertraining am Vormittag

Pilates beinhaltet Dehn- und Kräftigungsübungen für den ganzen Körper. Schwerpunkte sind dabei Bauch-, Beckenboden- und Rückenmuskulatur. Diese konzentrierte, ruhige Trainingsart ermöglicht mithilfe des sich steigernden Körperbewusstseins, der speziellen Atmung und der intensiven Muskelarbeit körperliche und geistige Vitalität zu erlangen. In kleiner Gruppe können Anleitung und Korrektur individuell stattfinden.

Das vorausgehende Herz-Kreislauf-Training ergänzt die Pilates-Übungen und bringt mit einer Choreografie aus einfachen Tanzelementen am Morgen in Schwung.

Siebenmal freitags 9 bis 10.30 Uhr. Kursgebühr für TVK-Mitglieder 56 Euro. Trainingsort ist der Spiegelsaal am Sportplatz, Köndringen. Kursbeginn an diesem Freitag, 18. September, unter der Leitung von Ute Obaseki, Sport- und Gymnastiklehrerin, Pilates-Trainerin, Yogalehrerin. Info und **Anmeldung:** Telefon 07641 / 9335312, www.ute-yogaundpilates.de, www.tv-koendringen.de.

Neue Präventionskurse

Die neuen Kurse starten mit einer Probestunde, in der die Teilnehmer das Trainingskonzept und die Effektivität testen können. Leitung und Informationen sofort bei Annette De Petri, Physiotherapeutin, Telefon 07641 / 55561, E-Mail: annette.depetri@web.de.

Rücken-fit-Kurs Soft, seit Montag, 14. September, 9.30 bis 10.30 Uhr: In diesem moderaten Kurs für Neu- und Wiedereinsteiger oder auch Teilnehmer älteren Jahrgangs verschmel-

zen Elemente aus verschiedensten Bereichen, zum Beispiel Yoga, Pilates und Feldenkrais, zu einem ganzheitlichen Training für Körper und Geist. Sie verbessern die Haltung, Beweglichkeit, Kraft, Rumpfstabilität sowie Koordination und Konzentration. Die auf die Atmung abgestimmten Übungen wirken positiv auf Immunsystem und Stoffwechsel, schulen das Körperbewusstsein und lösen Verspannungen. Sie steigern so die Leistungsfähigkeit in Beruf und Alltag und fördern das allgemeine Wohlbefinden.

Bitte bequeme Sportkleidung, Handtuch, Decke und ein paar dicke Socken mitbringen. Die Kursgebühr von 50 Euro für zwölf Trainingseinheiten wird von den Krankenkassen gefördert. Ort: Spiegelsaal am Sportfeld Köndringen.

Rücken-fit-Kurs Intensiv, seit heute, Mittwoch 16. September, 9.30 bis 10.30 Uhr: Funktionelle Übungen, vor allem aus dem Bereich Yoga, wirken optimal auf Körper und Geist. Durch langsame und schwungvolle Ausführungen, in Verbindung mit der Atmung, arbeitet man besonders intensiv und effektiv an Kraft und Beweglichkeit, löst oder verhindert Verspannungen und verbessert die Figur.

Bitte bequeme Sportkleidung und Handtuch mitbringen. Kursgebühr 50 Euro, zwölf Trainingseinheiten. Ort: Spiegelsaal am Sportfeld Köndringen.

Rücken-fit-Kurs, Faszientraining, morgiger Donnerstag, 17. September, 8.45 bis 9.45 Uhr: Ein abwechslungsreiches, funktionelles und sehr effektives Training bringt Körper und Figur in Topform. Im Vordergrund steht hierbei die komplette Rumpf- und Beckenbodenmuskulatur. Übungen aus verschiedensten Trainingsbereichen, auch mit Hilfsmitteln, stärken und mobilisieren Körper und Rücken, verbessern Figur und Haltung und fördern das allgemeine Wohlbefinden.

Auch dieser Kurs wird von den Krankenkassen gefördert. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte bequeme Sportkleidung und etwas zu Trinken mitzubringen. Kursgebühr 50 Euro, zwölf Trainingseinheiten. Ort: Spiegelsaal am Sportfeld Köndringen.

Rücken-fit-Kurs, Wellness, morgiger Donnerstag, 17. September, 9.45 bis 10.45 Uhr: Dieses Bewegungskonzept verschafft dem Körper Leichtigkeit und Wohlgefühl. Es wird vor allem mit sanften Methoden gearbeitet, zum Beispiel Feldenkrais und Yoga, man kann Beweglichkeit und Elastizität verbessern und erhalten, Verspannungen lösen, die Durchblutung steigern und die Stabilität des gesamten Körpers erhöhen.

Als Präventionskurs wird auch dieser Kurs von den Krankenkassen gefördert. Bitte bequeme Sportkleidung, Decke und Socken mitbringen. Kursgebühr 50 Euro, zwölf Trainingseinheiten.

Diverse Aerobic-Kurse und Rücken-Fit

Ganzjährig trainieren die Aerobicgruppen.

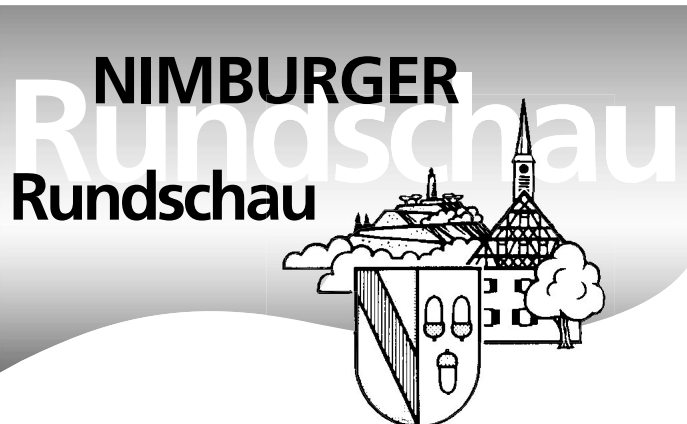
Dienstag, Winzerhalle Köndringen: 18 bis 19 Uhr Aerobic; 19 bis 20 Uhr Aerobic; 20.15 bis 21.15 Uhr Rücken-Fit.

Donnerstag, Spiegelsaal am Sportfeld Köndringen: 18.30 bis 19.30 Uhr Aerobic; 19.30 bis 20.30 Uhr Rücken-Fit.

Mit einem abwechslungsreichen Programm aus verschiedenen Bereichen verbessert man Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination und steigert somit das allgemeine Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit in Beruf und Alltag.

Neu ab 22. September: Aerobicdance Teenies, Dienstag, Winzerhalle Köndringen, 17 bis 18 Uhr.

Eine Mischung aus verschiedenen Tanzstilen sorgt für ein abwechslungsreiches Training, bei dem sich mit einfachen Choreografien, fetziger Musik und coolen Moves ganz nebenbei die Kondition, Kraft, Beweglichkeit, Koordination und Konzentration verbessern.



» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Verwaltungsstelle Nimburg wurde Bargeld, ein Handy der Marke „Sagem“ und eine Jeansjacke abgegeben.

» Seniorenstammtisch Nimburg-Bottingen

Stammtisch am Montag

Die Kollegen vom Stammtisch treffen sich am kommenden Montag, 21. September, um 18 Uhr im Bistro „Na und“ in Nimburg.

» Evangelischer Kindergarten Regenbogen Nimburg

Herbstmarkt im Kindergarten

An diesem **Freitag, 18. September**, findet von 11 bis 14 Uhr vor dem evangelischen Kindergarten in Nimburg ein Herbstmarkt statt.

Kinder, Eltern und Erzieherinnen haben Marmelade gekocht, Pesto gerührt, Bastelarbeiten und vieles mehr angefertigt. Auch für das leibliche Wohl wird bestens mit Gemüsesuppe und Zwiebelkuchen gesorgt sein. Die Kinder und Erzieherinnen freuen sich über regen Besuch.

» Förder- u. Freundeskr. Kiga Sonnenschein Bottingen

Kindersachenflohmarkt am 10. Oktober

Es ist wieder soweit! Der Förderverein des Bottinger Kindergartens veranstaltet am **Samstag, 10. Oktober, von 14 bis 17 Uhr** seinen 17. Kindersachenflohmarkt in der Nimberghalle in Nimburg. Kinder haben die Möglichkeit, auf einer mitgebrachten Decke gratis ihre Spielsachen zu verkaufen. Eine Bastelecke steht den Kindern auch zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Nähere Infos und **Standreservierung unter Telefon 07663 / 9124439** (abends). Mit dem Erlös ermöglicht der Förderverein, dass die Bottinger Kindergartenkinder auch weiterhin nachmittags betreut werden können.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe
Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80

ES IST WIEDER SOWEIT!

Neuer Süßer bei Weingut Pracht
 Bottinger Str. 27 · Nimburg
 Telefon 0 76 63 / 22 59

» Kinderturnen Nimburg

Kinderturnen in der Nimberghalle

Ab 17. September findet wieder jeden Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr das Kinderturnen in der Nimberghalle statt. In der Turnhalle werden gemeinsam Spiel- und Turnmöglichkeiten für Kinder im Alter von circa eins bis sechs Jahren geschaffen. Geschwisterkinder sind herzlich willkommen. Die Aufsicht und Haftung liegt bei den erwachsenen Begleitpersonen (Mütter, Väter, Großeltern ...). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; das Turnen ist kostenlos.

» Kirchenchor Nimburg-Bottingen

Flohmarkt am 26. September

Seinen traditionellen Flohmarkt veranstaltet der Kirchenchor am Samstag, 26. September, von 10 bis 16 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Nimburg, Breitackerweg 1. Schöner Trödel, Haushaltsgegenstände, modische und hochwertige Kleidung sowie eine große Auswahl an Büchern warten auf Schnäppchenjäger. Angeboten werden auch Anziehsachen, Spielzeug und viele Bücher für Kinder. Zur Stärkung gibt es Kartoffel- sowie Kürbissuppe, Würstchen, ein reichhaltiges Salatbuffet, Kaffee, Kuchen, Waffeln und Getränke.

» Feuerwehr Teningen – Abteilung Nimburg-Bottingen

Zwiebelkuchenfest am Wochenende

Die Feuerwehr Teningen – Abteilung Nimburg-Bottingen veranstaltet am kommenden Samstag und Sonntag, 19. und 20. September, das Zwiebelkuchenfest am Feuerwehrgerätehaus / Rathaus in Nimburg.

Bei Zwiebel-/Rahmkuchen und „neuem Süßen“ lädt die Abteilung zu ein paar schönen Stunden in einer angenehmen Atmosphäre in ihr herbstlich dekoriertes Festzelt ein.

Los geht's am **Samstag um 18 Uhr**. Der **Festsonntag beginnt um 10 Uhr** mit einem Festgottesdienst unter Mitwirkung des Musikvereins Nimburg Bottingen. Ab circa 11 Uhr spielt der Musikverein noch zum Frühschoppen im Festzelt. Zum Essen gibt es am Sonntag traditionell Rindfleisch mit Meerrettich und Brot sowie Nudelsuppe. Vor dem Festzelt lädt ein Weinbrunnen zum gemütlichen Zehnteile ein. Über viele Besucher freut sich die FFW Nimburg-Bottingen.

» FV Nimburg (FVN)

Am 10. Oktober heißt es „O'zapft is!“

Am Samstag, 10. Oktober, ab 19 Uhr, veranstaltet der FVN sein alljährliches Oktoberfest in der Festhalle. Für das leibliche Wohl und beste Stimmungsmusik ist gesorgt.

Zuvor bestreitet der FV Nimburg sein Heimspiel gegen die SG Hecklingen/Malterdingen. Die zweite Mannschaft beginnt um 15 Uhr, die erste Mannschaft um 17 Uhr. Auf zahlreiche Besucher freut sich der FV Nimburg.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Stöbern - inspirieren lassen - ausleihen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach (Zehnthof 2). Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen, Hörbücher für Kinder, Literatur für Erwachsene und pfliffige Spiele auf ihre Besucher.

Die anspruchsvollen Magazine „Landlust“, „ARD Buffet“, „kraut und rüben“ sowie „Regiomagazin“ können hier ausgeliehen werden.

Motto im Monat September:

„Ein Buch kann ein Freund sein“.

Das Büchereiteam wünscht allen Schulkindern einen guten Start zum Schulanfang und den Schulanfängern viel Freude beim Lesenlernen!

**Morgen Start in die neue Saison**

Der Männerchor Heimbach lädt nach der Sommerpause zur ersten Chorprobe ein am morgigen Donnerstag, 17. September, um 20 Uhr in den Probenraum der Anton-Götz-Halle in Heimbach. Für das kommende Jahr sind bereits interessante Projekte in der Planung, sodass sich damit auch eine gute Chance und Gelegenheit bietet für alle Interessierten, die sich gerne einmal selbst als Sänger betätigen wollen. Für den Einstieg und die ersten Versuche gibt es seitens des Chores vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten.

Die Vorstandschaft und alle Chormitglieder freuen sich auf jede passive und aktive Unterstützung und auf schöne gemeinsame Erlebnisse. Einblicke in die kulturellen Aktivitäten des Chores finden sich auch im Internet unter www.maennerchor-heimbach.de.

» Heimbacher Waldteufel

Gesamtfoto der Waldteufel

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Heimbacher Waldteufel werden am Sonntag, 27. September, Fotos gemacht. Daher werden die Mitglieder (Hästräger, Mädchen- und Damengarde, Elferrat und Ehrenelferrat) gebeten, sich um 11 Uhr auf dem Waldparkplatz zu versammeln. Für einen kleinen Umtrunk wird gesorgt.

» Katholisches Bildungswerk Heimbach

Morgen beginnt neuer Yogakurs

Die Yogagruppe trifft sich wieder ab morgigem Donnerstag, 17. September, ab 20 Uhr im Gemeindehaus Heimbach. Kursleiterin und Anmeldung: Ute Obaseki, Telefon 07641 / 9335312 oder Christel Stelzer, Telefon 07641 / 51692.

Am 21. September: Kräutergruppe

Treffpunkt der Kräutergruppe am Montag, 21. September, von 18 bis 20 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Heimbach. Vorge stellt wird als Pflanzenporträt des Monats September der Beifuß. Im theoretischen Teil erfahren die Teilnehmer Vieles über die wertgebenden Eigenschaften des Gewürz- und Heilkrautes, im praktischen Teil wird aus frisch geernteten Kräutern ein Kräutersalz gemischt. Kursgebühr inklusive Skript 12 Euro plus Materialkosten. **Anmeldung** bei Monika Rein, Telefon 07641 / 54685 oder Kraeuterstunde@gmail.com.

» TBV Heimbach

Fitness-Convention am 26. September

Endlich ist es wieder soweit, die 2. Fitness-Convention startet am Samstag, 26. September, von 13 bis 18 Uhr in der Anton-Götz-Halle in Heimbach. Kursgebühr für Mitglieder 20 Euro, für Nichtmitglieder 25 Euro. Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Programm: 13.10 bis 13.55 Uhr: Brasils, schüttel dich fit, schwitzen mit Ganzkörpertraining; 14 bis 14.45 Uhr Flow Tonic, Bauch-Beine-Po-Work-out mit Pads als Hilfsmitteln; 15.15 bis 16 Uhr **XCross-Work-out**, Kraft-Ausdauer-Training kombiniert mit Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination; 16.05 bis 16.50 Uhr **Faszientraining**, faszi(e)nierende Beweglichkeit, dieses Training am eigenen Körper spüren und erleben und in die Welt der Faszien eintauchen; 16.55 bis 17.40 Uhr **Zumba**, eine Mischung aus Aerobic und lateinamerikanischen Tanzelementen ... dem Fluss der Musik folgen. Von 14.45 bis 15.15 Uhr gibt es eine Kaffeepause.

Jeder Teilnehmer sollte seine eigene Gymnastikmatte mitbringen. Für Teilnehmer, die keine eigene Gymnastikmatte haben, kann eine begrenzte Anzahl von Gymnastikmatten zur Verfügung gestellt werden.

Getränke, Obst, Kaffee sowie Kuchen stehen den Teilnehmern selbstverständlich während der Veranstaltung zur Verfügung.

Das **Anmeldeformular** kann auf der Homepage (tbvheimbach@gmx.de) unter der Rubrik Satzung/Formulare heruntergeladen werden. Weitere Infos auch telefonisch unter 07641 / 8644. Der TBV freut sich auf viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die ins Schwitzen kommen!



Sport

» SG Köndringen-Teningen

45 Minuten Spitzenleistung reichen für die nächsten zwei Punkte

Dank fantastischer 45 Spielminuten und einer zwischenzeitlichen Zwölf-Tore-Führung konnte die SG Köndringen-Teningen im zweiten Auswärtsspiel der diesjährigen Drittligasaison den zweiten Auswärtssieg einfahren. Gegen den TV Kornwestheim

setzte sich das Team um Kapitän Martin Hirling mit 29:23 durch. Skurrilerweise endete die Partie dabei wie die beiden ersten Begegnungen (29:23-Auswärtssieg in Hochdorf und 23:29-Heimniederlage gegen Konstanz) mit dem identischen Ergebnis. Herausragende Akteure aufseiten der SG waren neben einem starken Domenico Ebner im Tor vor allem Chris Berchtenbreiter am Kreis und ein flexibel einsetzbarer Youngster Pascal Bühler (insgesamt neun Tore).

„Heute haben wir gezeigt, was für einen starken Handball wir spielen können. Gleichzeitig müssen wir aber auch festhalten, dass wir zwischen der 45. und 55. Minute komplett den Faden verloren haben. Daran müssen wir arbeiten. Für den Moment dürfen wir uns aber natürlich über diesen wichtigen Sieg freuen“, so das Fazit von Rückraumshooter Felix Gäbler, der vor allem in der Anfangsphase mit tollen Rückraumtoren glänzte.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten und einem 0:2-Rückstand fand das junge SG-Team nach Toren von Gäbler und Hirling in die Partie und konnte sich bis zur 13. Minute und einem Doppelschlag von Rechtsaußen Philipp Voigt eine 9:5-Führung erspielen. Diese Führung konnte bis Ende des ersten Spielabschnitts sogar auf sieben Tore ausgebaut werden und völlig leistungsgerecht wurden beim Stand von 10:17 die Seiten gewechselt. Konzentriert begannen die Mannen um Coach Ole Andersen dann auch den zweiten Spielabschnitt und bauten die ohnehin komfortable Führung bis zur 38. Minute und einem weiteren Treffer vom starken Kreisläufer Chris Berchtenbreiter auf eine zehn Tore Differenz aus. Die 24:12-Führung nach einem sehenswerten „Heber“ von Linksaußen Lukas Zank stellte den vorläufigen Höhepunkt der Begegnung dar. Unerklärlicherweise kam in der Folgezeit ein Bruch ins Spiel der Südbadener. Überhastete Abschlüsse brachten das Heimteam dabei noch mal auf 21:26 in Spielminute 55 heran, ehe es Pascal Bühler mit einem Zaubertor von Linksaußen gelang, den Sieg endgültig unter Dach und Fach zu bringen. Coach Andersen quittierte diesen Treffer und die gesamte Leistung von Bühler an diesem Abend kurz und knapp mit dem Wort „Wunderkind“.

Völlig verdient siegte die SG Köndringen-Teningen am Ende mit 29:23 und rückt damit auf Platz vier der noch jungen Drittligatabelle vor.

„Nun wollen wir die ersten Punkte zu Hause“, so das kurze Fazit von Linksaußen Pascal Fleig mit Blick in Richtung der nächsten Heimbegegnung am kommenden Samstag gegen den Bundesliganachwuchs der Rhein-Neckar Löwen. Über zahlreiche Zuschauerunterstützung zum anstehenden Heimspiel würde sich die SG sehr freuen!

SG: Ebner (1. bis 49. Minute), Bayer (50. bis 55. Minute), Simak (nicht eingesetzt), Sandu, Hirling 5, Vogt 3, Zipf 2, S. Zank, Warmuth 1, L. Zank 1, Gäbler 4, Bühler 9/4, Fleig, Berchtenbreiter 5.

» FV Nimburg (FVN)

Serie ausgebaut – vierter Sieg in Folge

FV Nimburg – FV Windenreute 4:0 (1:0): Aufstellung: Graf, M. Schmidt, Corduan, Forsbach, Koneczny, Blazkow, Wild, Em. Hajdini, Eßmann, Schneider, Hassoun. Wechsel: (45.) Jovanovic für Forsbach, (65.) D. Mick für Eßmann, (90.) Hanser für Hassoun. Tore: 1:0 Em. Hajdini, 2:0 Corduan, 3:0 Jovanovic, 4:0 (HE) Hassoun.

Der FVN konnte auch im vierten Saisonspiel seine Siegesserie ausbauen und den ersten Tabellenplatz festigen. Man begann etwas nervös und verkrampft. Beide Mannschaften schenkten sich nichts und somit gab es wenig Chancen auf beiden Seiten. Die erste richtig gute Chance nutzte dann Hajdini, der eine Flanke von Eßmann mustergültig mit der Brust annahm und direkt ins Eck vollstreckte. Wer jetzt aber dachte, das würde der Mannschaft mehr Sicherheit geben, sah sich getäuscht. Windenreute spielte weiter gefällig mit und hatte auch die eine oder andere Chance zu verzeichnen. In der zweiten Halbzeit änderte sich das Spiel des FVN dann aber. Man kam zielstrebig aus der Kabine

und begann, den Gegner unter Druck zu setzen. In der 52. Minute konnte Corduan nach einem Freistoß, der am Pfosten landete, den Ball im Tor unterbringen. Nimburg hatte das Spiel nun im Griff und konnte drei Minuten später durch einen eigentlich harmlosen Schuss von Jovanovic, den der Gästetorwart nicht festhalten konnte, auf 3:0 erhöhen und das Spiel vorzeitig entscheiden. Im Anschluss brachten beide Seiten durch viele kleine und größere Fouls leider viel Unruhe in die Partie, sodass es bis zur 86. Minute dauerte, ehe Hassoun per Elfmeter nach einem klaren Handspiel im Strafraum noch auf 4:0 erhöhen konnte. Weitere große Konterchancen ließ man im weiteren Verlauf der Partie leider ungenutzt, konnte am Ende aber sehr zufrieden mit den weiteren drei Punkten sein und mit viel Selbstvertrauen nächste Woche nach Achkarren fahren.

FV Nimburg II – FV Windenreute II -:- (-:-): Das Spiel der zweiten Mannschaft musste aufgrund Spielermangels aufseiten des FVN abgesagt werden. Ein Nachholtermin steht noch nicht fest.

Vorschau: Sa., 19.9., 15 Uhr: SV Achkarren – FVN; 17 Uhr: SV Achkarren II – FVN II.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Sieg dank einer starken ersten Halbzeit

SV Heimbach – SpVgg Untermünstertal 2:0 (2:0): Aufstellung: Fabian Kunkler, Marco Hepp, Sebastian Blum, Stephan Schillinger, Tobias Bühler, Moritz Kanzler, Armin Roth, Christian Löffler (80. Benedikt Spinner), Tobias Löffler (70. Marc Frank), Andreas Niglas, Johannes Adler (85. Valentin Hess). Tore: 1:0 (9.) Christian Löffler, 2:0 (30.) Johannes Adler. Schiedsrichter: Rosenkränzer (Freiburg). Zuschauer: 100.

Heimbach begann druckvoll und hatte bereits früh Möglichkeiten zur Führung. Tobias Bühler und Marco Hepp scheiterten knapp mit ihren Kopfbällen. Nach klugem Zuspiel von Moritz Kanzler brachte Christian Löffler den SVH in Front. Die Gäste hatten in der Folge etwas mehr vom Spiel, wurden jedoch kalt erwischt, als Tobias Löffler mit einem Traumpass Johannes Adler bediente und dieser gekonnt auf 2:0 erhöhte. Kurz vor der Halbzeitpause hatten die Löffler-Brüder eine Doppelchance, es blieb jedoch beim Heimbacher Zwei-Tore-Vorsprung. Nach dem Wechsel kamen die Gäste deutlich aggressiver aus der Kabine und schnürten die Heimelf ein. Allerdings war Untermünstertal im Abschluss nicht zwingend genug. Heimbach brauchte bis zur 65. Minute, um das Spiel wieder offener zu gestalten. In der Folge blieb das Spiel beider Mannschaften zerfahren, echte Möglichkeiten waren sehr selten. Damit blieb es beim letztendlich verdienten SVH-Heimerfolg.

Vorschau: So., 20.9., 15 Uhr: PTSV Jahn Freiburg – SVH; 17 Uhr: PTSV Jahn Freiburg II – SVH II.

» Sportschützenverein Köndringen

Sommerrunde beendet

Die Mannschaften des Sportschützenvereins Köndringen haben die Sommerrunde mit folgenden Ergebnissen beendet:

Die erste Mannschaft Kleinkaliber Sportgewehr, bestehend aus Florian Prussait, Eric Pleuler, Franz Mayer und Clemens Fiedler belegte in der Kreisklasse A den 7. Platz. Bester Schütze in der Einzelwertung ist Florian Prussait auf Rang 22.

In der Kreisklasse B Kleinkaliber Sportgewehr belegte die zweite Mannschaft, bestehend aus Benjamin Schoner, Georg Maurer, Simon Fischer, Markus Grafmüller und Clemens Willaredt den 4. Platz. Benjamin Schoner erreichte hier in der Einzelwertung einen guten 5. Platz.

In der Disziplin Kleinkaliber Sportpistole belegte in der Kreisklasse A die erste Mannschaft, bestehend aus Heinrich Bühler, Wolfgang Baer, Peter Engler, Joachim Ruf und Günter Trautmann den 5. Platz. Heinrich Bühler erreichte in der Einzelwertung

einen guten 9. Platz. In der gleichen Disziplin (Kreisklasse C) erzielte die zweite Mannschaft, bestehend aus Simon Fischer, Wolfgang Ludwig, Siegfried Kölblin, Walter Blunk, Edgar Heß sowie Markus Rippolz den 6. Platz. Simon Fischer belegte einen guten 8. Platz.

Der Sportschützenverein gratuliert allen Schützen zu den Ergebnissen und wünscht für die kommende Winterrunde gut Schuss!

Trainingsmöglichkeiten für Schießsport-Interessierte bestehen für Jugendliche dienstags um 18.30 Uhr sowie für Erwachsene dienstags um 19 Uhr und sonntags ab 10 Uhr im Schützenhaus im Erdenhardt.

» Jugendförderverein JFV Untere Elz

Der neue Jugendförderverein JFV Untere Elz stellt sich vor

Am letzten Samstag trafen sich alle Jugendmannschaften (mit Ausnahme der D1, die in einem Trainingslager in Ortenberg war,) des neuen Jugendfördervereins in Mündingen zu einem internen Turnier. Dieses Turnier sollte in erster Linie der Vorstellung der Mannschaften und dem Kennenlernen untereinander dienen. Es war ein imposantes Bild, als die zehn Mannschaften mit nahezu 200 Spielerinnen und Spielern auf einem Sportplatz zu sehen waren. Und zum Anschluss wurden die neu angeschafften Trikots verteilt. Nun kann die Saison starten. Jugendkoordinator Hans Peter Faller wies nochmals darauf hin, dass neben dem sportlichen Erfolg ganz klar auch der sozialpolitische Aspekt im Fußballverein nicht außer Acht gelassen wird.



» Tennisclub Köndringen (TCK)

Knapper Mixed-40-Sieg gegen die SG Opfingen/Reute

Nach dem guten Auftaktspiel und hohen Sieg der Mixed-40-Mannschaft musste man sich vorletzte Woche eine 2:7-Niederlage beim TC Wasser abholen.

Am vergangenen Samstag empfing man nun die TSG Opfingen/Reute auf heimischem Platz. Nach den Einzeln kam es zu einem 3:3, sodass die Doppel die Entscheidung bringen mussten. Geschickt aufgestellt musste man aber wegen Starkregen und der einbrechenden Dunkelheit abbrechen. Die Doppel wurden am Sonntagmorgen fortgesetzt. Hier konnte dann der TCK zwei für sich entscheiden und einen 5:4-Sieg verbuchen. Im letzten Spiel nächstes Wochenende geht es zum Auswärtsspiel nach Gundelfingen.

Die Mixed-1-Mannschaft hatte am vergangenen Wochenende spielfrei. Vorletzte Woche empfing sie den TC Fautenbach, musste sich aber mit einem 2:7 mehr oder weniger klar geschlagen geben. Um die Tabellensituation zu verbessern, bleiben der Mannschaft aber noch zwei Spieltage.



» Tennisclub Köndringen (TCK)

Sven Roth neuer Einzel-Clubmeister

Bereits Mitte August wurden die Einzelmeisterschaften im Einzel beim TCK ausgetragen. Eine Damenkonkurrenz kam aufgrund zu weniger Meldungen leider nicht zustande.

Die Herren spielten in zwei Fünfer-Gruppen. Als Gruppensieger konnten sich Sven Roth und Jens Reuker durchsetzen. Das Endspiel sollte zwar am gleichen Tag gespielt werden, kam dann aber aufgrund des Wetters nicht mehr zustande. Beide Teilnehmer fanden erst in der letzten Woche einen gemeinsamen Termin und spielten den Clubmeister aus. Sven Roth konnte sich mit einem 6:3 und 6:3 als neuer Clubmeister eintragen.



Links Sieger Sven Roth, rechts Jens Reuker.

» SHC Nimburg Crocodiles

Herren verlieren Play-off-Halbfinale

Nachdem die Herrenmannschaft der Nimburg Crocodiles in der abgelaufenen Saison nach der Hauptrunde den dritten Platz belegte, stand am Wochenende 5./6. September das Play-off-Halbfinale gegen Landau an.

Sowohl beim Hinspiel am Samstag in Landau als auch beim Rückspiel am Sonntag in Nimburg waren die Rollen schnell verteilt: Nimburg spielte, Landau kämpfte. Das spielerische Übergewicht der Crocodiles reichte jedoch an beiden Tagen nicht aus, um die körperlich sehr robusten Landauer zu bezwingen. Dazu kamen auf Nimburger Seite zu viele individuelle Fehler sowie Pech im Abschluss.

Die Crocodiles-Stürmer konnten aus ihren zahlreichen Chancen zu wenig machen, während Landau mit seiner „Kick and Rush“-Taktik deutlich weniger Chancen hatte, diese aber öfter zum Torerfolg führten.

Das Spiel in Landau endete 7:8, das in Nimburg 2:4. Dies bedeutet auch das Saisonende für die Herrenmannschaft der Crocodiles, die trotz dieses etwas unglücklichen Ausscheidens auf eine durchaus erfolgreiche erste Saison des neuen Cheftrainers Benjamin Keffer zurückblicken können.

Die Saison ist allerdings noch nicht für alle Mannschaften der Crocodiles beendet. Am Sonntag, 27. September, gibt es noch einmal einen ganzen Tag lang Inlinehockey: Ab 10 Uhr wird der letzte Spieltag der Schülerliga ausgetragen, gefolgt vom letzten Saisonspiel der Jugendmannschaft gegen Freiburg. Die Nimburg Crocodiles freuen sich auf zahlreiche Zuschauer am letzten Spieltag der Nachwuchsmannschaften in diesem Jahr.

» TV Köndringen, Abteilung Karate

Sicherheit für das Kind – Wege gehen ohne Gewalt

Kinder, die sich selbstbewusst in der Öffentlichkeit bewegen, sind um ein Vielfaches weniger gefährdet, Opfer von Gewalttaten zu werden. Dementsprechend steht das Vermitteln von selbstbewusstem Auftreten im Vordergrund des TVK-Karate-Trainings unter Berücksichtigung der jeweiligen psychologischen Entwicklungsstadien der Kinder und Jugendlichen.

Karate ist der ideale Weg, um Selbstschutz und Verteidigung zu erlernen. Nicht nur praktische Anwendungen sind Inhalt, sondern auch Präventivmaßnahmen werden geschult. In Gesprächen, mit Geschichten und über Rollenspiele werden die Minis und Kinder an die Prävention und eventuelle Gefahrenquellen herangeführt. Kinder sehen keine Gefahr, aber die Eltern, und aus diesem Grund tragen diese auch die Verantwortung. Gewusst wie: Mit Technik und Köpfchen zu mehr Sicherheit!

Trainingszeiten für Einsteiger oder Fortgeschrittene der Karateabteilung im TV Köndringen: Montags, Schulsporthalle Köndringen, 19 bis 20.30 Uhr, Erwachsene ab 15 Jahre Anfänger. **Dienstags**, Sport- und Winzerhalle Köndringen, 16 bis 17 Uhr, Kids fünf bis acht Jahre; 15 bis 16 Uhr, Teens acht bis 13 Jahre, Anfänger, Einstieg immer möglich. **Freitags**, Schulsporthalle Köndringen, 15 bis 16 Uhr, Schüler sieben bis zwölf Jahre, Fortgeschrittene.

Weitere Infos telefonisch unter 07663 / 6037928 oder auf der Homepage: www.karate-team-wiesler.de.

» TuS Teningen, Abteilung Judo

Neuer Anfängerkurs für Kinder

Am Freitag, 25. September, beginnt um 17.30 Uhr wieder ein neuer Judo-Anfängerkurs für Kinder ab acht Jahren. Das Training findet einmal pro Woche in der Lechhalle in Teningen statt. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten (Telefon 07641 / 3479). Weitere Infos sind auf der Homepage zu finden.

Lust auf Judo? Außerdem werden wieder Judo-Schnuppertage für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene angeboten, auch Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Trainiert wird in der Lechhalle immer mittwochs und freitags. Für den Anfang wird einfache Sportkleidung benötigt (ohne Schuhe, da Judo eine Barfußsportart ist). Lust auf mehr? Weitere Infos über die Judoabteilung unter www.tus-teningen.de. Die Judoabteilung des TuS Teningen freut sich auf alle.



Agien
Zi. (Lernbegleitung, Coaching)
Kontakt: 07663 41 11 11, 14 02 02
www.agien.de, www.agien.de

1-Zi.-Sout.-Whg.
Kontakt: 07663 41 11 11, 14 02 02
www.1zi-sout-whg.de

Schreib-Büroarbeits
Kontakt: 07663 41 11 11, 14 02 02
www.schreib-bueroarbeits.de

Universelles Leb
Kontakt: 07663 41 11 11, 14 02 02
www.universelles-leben.de

Werschenk
Kontakt: 07663 41 11 11, 14 02 02
www.werschenk.de

Kleinanzeigen online aufgeben: www.wzo.de



Allgemeines

» Theodor-Frank-Realschule

Erster Elternabend am 28. September

Am **Montag, 28. September**, findet der erste Klassenpflegschaftsabend in der Realschule im neuen Schuljahr statt. Dazu sind alle Eltern der Realschule herzlich eingeladen.

Die Eltern der Klassen 5 bis 7 der Realschule treffen sich um 18.30 Uhr im Foyer des Schulzentrums. Der Elternbeiratsvorsitzende der Realschule, Volker Hodel, wird die Eltern nach der Begrüßung über die Aktivitäten im abgelaufenen Schuljahr informieren. Danach richtet Rektor Markus Felder das Wort an die Eltern. Anschließend findet in den einzelnen Klassen der Realschule die jeweilige Klassenpflegschaftssitzung statt, bei der neben einem Gedankenaustausch auch die Wahl der Elternvertreter der einzelnen Klassen auf dem Programm steht.

Die Eltern der Klassen 8 bis 10 treffen sich um 20 Uhr im Foyer des Schulzentrums. Nach der Begrüßung werden der Elternbeiratsvorsitzende und der Schulleiter das Wort ergreifen, um die Eltern der Acht- bis Zehntklässler über Wichtiges zu informieren. Anschließend findet auch für die Eltern der Klassen 8 bis 10 die jeweilige Klassenpflegschaftssitzung mit der Wahl der Elternvertreter statt.

Am **Dienstag, 20. Oktober**, folgt die konstituierende **Sitzung des Elternbeirates**. Die Elternvertreter treffen sich um 19.30 Uhr in der Mensa.

» Förderverein Zukunftsenergien SolarRegio Kaiserstuhl

Landschaftszerstörung und Heimatverlust durch Braunkohleabbau

Der Förderverein für Zukunftsenergien SolarRegio Kaiserstuhl, die Badisch-Elsässischen Bürgerinitiativen, der Klimaschutzverein March und das Klimabündnis Freiburg laden zu einer Informationsveranstaltung über den lebensraumzerstörenden Braunkohleabbau in der Lausitz/Brandenburg ein.

Der Braunkohletagebau bedroht Dörfer, bedroht Lebensgrundlagen. Die großflächige Landschafts- und Naturzerstörung bedeutet auch Heimatverlust der alteingesessenen sorbischen Volksgruppen. Aber ist der Tagebau denn alternativlos? Sind wir auf die Nutzung von Braunkohle angewiesen und sind solch massive Eingriffe deswegen in Ökosysteme, in gewachsenen Lebensstrukturen wie Dörfer und Gemeinden auch gerechtfertigt? Lässt sich dies mit Klimaschutz und Energiewende vereinbaren?

Referieren werden Johannes Kapelle, ehemaliger Fachschuldozent und Ressortleiter für Land-, Forst- und Nahrungswirtschaft, sowie ehrenamtlicher Organist in der evangelischen Kirchengemeinde Proschim/Lausitz, die für den fortschreitenden Braunkohleabbau geräumt werden soll. Gemeinsam mit seiner Frau Marianne Kapelle, Agraringenieurin, wird er über den jahrelangen Widerstand gegen den Abbau von Braunkohle in seiner Heimat informieren: „Abgrund der Braun-Kohle? Oder Braun-Kohle am Abgrund?“. **Diesen Freitag, 18. September, 19.30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus, 79367 Weisweil am Rhein, Hinterdorfstraße 2.** Nach dem Vortrag findet eine Diskussion mit den Referenten sowie weiteren Fachleuten statt. Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird erbeten. Weitere Informationen: erhard-schulz@t-online.de.



Gasthaus
Kreuzmattenstrasse 16

Wölfe

Köste
Reute im Gewerbegebiet

Oktoberfest am Freitag 25. Sept 2015
 Löwenbräu Festbier, feine bayrische Gerichte wie Haxe
 Weißwurst Läberkäs für Gaudi und Musik sorgt ab 18 Uhr
Bernhard Lang – „Der Bernhardiner“
 Reservierung unter 07641-9337973

» Musik in der Bergkirche Nimburg

Am Sonntag: Mozart und Rilke

Das vierte Konzert „Musik in der Bergkirche“, das letzte in diesem Jahr, vereint die Flötenmusik des Trios „Eremitage“ mit den Texten von Rainer Maria Rilke unter anderem zu einem Programm „Herbstgedanken“, bei dem die drei Flötistinnen Anke Palmer, Ute Widdermann und Ulrike Wettach-Weidemaier von der Piccoloflöte bis zur Bassflöte die ganze Bandbreite des Querflötenspiels darlegen. Traugott Wettach wird mit jahreszeitlich orientierten Lesungen dieses kreative Programm „Musik und Literatur“ zu einem weiteren Erfolg der Konzerte in der Nimburger Bergkirche werden lassen. Das Konzert findet am kommenden Sonntag, 20. September, um 19.30 Uhr statt.

» Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Informationen für krebskranke Menschen und deren Angehörige

Die Diagnose einer Krebserkrankung betrifft nicht nur den Körper, sondern hat auch Auswirkungen auf die gesamte psychosoziale Situation des betroffenen Menschen.

Sie kann für Patienten, aber auch für die Partner, Kinder, Angehörigen und Freunde auf verschiedenen Ebenen eine besondere Belastung darstellen. Es können Gefühle der Verunsicherung und Angst entstehen. Meist ist der Wunsch nach Information groß. Das Team der Psychosozialen Krebsberatungsstelle bietet professionelle Information, Beratung und Unterstützung für die Patienten, Angehörigen und alle Menschen, die sich mit einer Krebserkrankung auseinandersetzen.

Die Beratung erfolgt unter Wahrung der Schweigepflicht und ist kostenlos. Sie kann persönlich, schriftlich oder telefonisch erfolgen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche nach Absprache möglich. Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg, Hauptstraße 5a, 79104 Freiburg, Telefon 0761 / 2707750, Fax 0761 / 2727753, E-Mail: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de, www.krebsberatungsstelle-freiburg.de.

» Kreisverkehrswacht Emmendingen

Hinweise zum Schulanfang

In den nächsten Tagen und Wochen ist erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht von allen Verkehrsteilnehmern im Straßenverkehr gefordert. Für viele Erstklässler beginnt die Schule und damit ein neuer Lebensabschnitt.

Schulanfänger haben entwicklungsbedingt noch ein geringer ausgeprägtes Gefahrenbewusstsein als Erwachsene. Sie bewegen sich unsicher im Straßenverkehr, das sie zum Beispiel noch nicht über parkende Autos hinwegsehen und auch Entfernungen und Geschwindigkeiten von Fahrzeugen schwer einschätzen können. Auch die Bedeutung von Verkehrsregeln ist vielen noch nicht geläufig.

Die Kreisverkehrswacht dankt allen Städten und Gemeinden sowie den zuständigen Bauhöfen für die Unterstützung der

Wir suchen Putzhilfe in Teningen.

Wohnung hat 70 qm.

Kontakt: r.hoeflacher@arcor.de oder 0 76 41 / 9 62 15 12

Kreisverkehrswacht-Aktion zum Schulanfang. Im Landkreis Emmendingen konnten 80 auffällige Spannbänder installiert werden, die insbesondere Autofahrer zu einer besonnenen Fahrweise bewegen sollen. Die Spannbänder werden noch bis in den Oktober hinein zu sehen sein und damit zur Sicherheit aller Schülerinnen und Schüler im Straßenverkehr beitragen.

Die Kreisverkehrswacht empfiehlt allen Eltern, den Weg zur Schule öfters gemeinsam zu gehen, sodass die Kinder ihren Schulweg durch eigenes Ausprobieren und selbstständiges Erleben kennenlernen. Bitte darauf achten, dass die Kinder gut sichtbar im Straßenverkehr sind: Auf helle Kleidung und Reflektoren am Schulranzen sollte geachtet werden.

Tipps für den ersten (und alle folgenden!) Schultage:

- Den Tag harmonisch und ohne Eile beginnen. Stress und Zeitdruck wirken sich negativ auf die Aufmerksamkeit des Kindes aus.

- Das Kind rechtzeitig losschicken, damit es keine Eile hat und dadurch unvorsichtig wird.

- Auch wenn das Kind schon selbstständig zur Schule gehen kann – zwischendurch sollten die Eltern prüfen, ob es tatsächlich den empfohlenen Weg benutzt und sich sicher im Verkehr bewegt.

- Sollte das Kind mit dem Auto zur Schule gebracht werden, dann immer daran denken, einen geeigneten Kindersitz zu benutzen, egal wie kurz der Weg ist.

- Die Parksituation vor vielen Schulen ist zum Schulbeginn und zur Abholzeit oft chaotisch. Bitte offizielle Parkplätze benutzen und die Fahrweise so anpassen, dass es zu keiner Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer kommt. Im Interesse der Sicherheit sollte ein längerer Fußweg in Kauf genommen oder auf das Auto verzichtet werden, wo es möglich ist.

» Naturgarten Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Seminar für den Einzelhandel im Naturgarten Kaiserstuhl

Der stationäre Einzelhandel befindet sich im Umbruch. Zum einen gewinnen Online-Versandhäuser immer mehr an Bedeutung und an Umsatzanteilen, zum anderen steigt der Wettbewerbsdruck durch immer mehr Verkaufsfläche pro Kopf auch auf der grünen Wiese. Dabei gilt es, Zielgruppen marktgerecht anzusprechen.

Die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH lädt daher die Einzelhändler und Gewerbetreibenden in der Region Kaiserstuhl-Tuniberg am 16. Oktober zu einem Seminar ein. Der Schwerpunkt in diesem Seminar liegt bei der Zielgruppe der Touristen.

Der Referent, Diplom-Volkswirt Joachim Schupp (BBE Beratungsgesellschaft Baden-Württemberg) behandelt Themen wie allgemeine Trends im Einzelhandel, von der Ladengestaltung bis zum Sortimentsaufbau, aber auch die Erwartungshaltung der Kunden und Gäste.

Datum: Freitag, 16. Oktober, 9 bis 12.30 Uhr. Ort: Badischer Winzerkeller, Breisach. Preis: 30 Euro pro Person. **Anmeldung bis Donnerstag, 1. Oktober**, an info@kaiserlich-geniesen.de.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

» Ihr **starker Partner**
in Sachen
Werbung!

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

...rechnen Sie mit uns.

Nette, zuverlässige und deutschsprachige

Reinigungskräfte

gesucht für Objekte in Emmendingen, Teningen, Köndringen und Nimburg.

AZ: Mo.-Do. 18.00-20.00 Uhr und Fr. 18.00-21.30 Uhr (Emmendingen)

AZ: 1x wö. donnerstags von 15.00-18.30 Uhr (Teningen)

AZ: Di. 16.00-18.00 Uhr und Fr. 15.00-17.00 Uhr (Köndringen)

AZ: 1x wö. mittwochs 9.00-10.15 Uhr und 14-tägig 9.00-11.15 Uhr (Nimburg)

Concept Gebäudereinigung

Tel. 0175-4110149, Frau Dietl

» NAKO-Studienzentrum Freiburg

Krebs, Diabetes und Herz-Kreislauferkrankungen

Wie allgemein bekannt ist, nehmen chronische Krankheiten in der Bevölkerung immer mehr zu, eine Entwicklung, die unser Gesundheitssystem vor große Herausforderungen stellt. Die Ursachen für diese Zunahme sind nur zum Teil bekannt. Die NAKO (Nationale Kohorte) – Deutschlands größte Gesundheitsstudie – will einen wichtigen Beitrag leisten, um in dieser Frage mehr Klarheit zu schaffen. **Dazu wird Hilfe aus der Bevölkerung benötigt!**

Wer einer von 10.000 Südbadenern ist, der per Zufallsprinzip aus dem Einwohnermelderegister ausgewählt wurde, erhält Post mit einer Einladung ins NAKO-Studienzentrum in Freiburg. Dann bitte nicht zögern, in das Studienzentrum zu kommen, wo ein erfahrenes Team wartet, das sich persönlich um jeden einzelnen Teilnehmer bemüht, um den Aufenthalt im Studienzentrum so angenehm und erlebnisreich wie möglich zu gestalten.

Die Ausgewählten werden eingeladen, an interessanten Tests mitzumachen, man erhält neuartige Untersuchungen, die man beim Hausarzt üblicherweise nicht bekommt, und die NAKO wird darum bitten, sie bei der Sammlung von Bioproben zu unterstützen. Insgesamt wird der Termin drei bis fünf Stunden dauern – je nachdem, bei wie vielen Tests man mitmacht. In vier bis fünf Jahren wird NAKO zur Nachuntersuchung einladen, also ein zweiter Termin nach demselben Muster. Über Fragebögen, die bequem von zu Hause aus beantwortet werden können, möchte NAKO auch zwischen den Besuchen in Verbindung bleiben.

Jeder kann Mitglied in der NAKO-Familie werden! Je mehr mitmachen, desto größer wird die NAKO-Familie in Freiburg und Emmendingen und desto aussagekräftiger sind die Ergebnisse der NAKO. Auf dieser Basis entwickeln Wissenschaftler neue Strategien, um Vorbeugung, Früherkennung und Behandlung von Krebs, Diabetes und Herz-Kreislauferkrankungen zu verbessern. Mit der Teilnahme trägt man dazu bei, dass wir unsere Gesundheit erhalten und verbessern können! Mit dem Engagement kann jeder etwas für sich und seine Lieben tun, ebenso wie für die Allgemeinheit.

Die persönlichen Daten werden nur in verschlüsselter Form für die Forschung verwendet. Die Qualitätsstandards auf diesem Gebiet wurden von der Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (BfDI) positiv bewertet. Sie begleitet die NAKO auch weiterhin engmaschig, damit sich alle hinsichtlich des Schutzes ihrer persönlichen Daten ganz sicher sein können. Wer eine Einladung erhält, macht bitte mit. Die NAKO freut sich, viele Teilnehmer bald in ihrem Studienzentrum begrüßen zu dürfen!



Unsere Ausgaben im Internet:

www.wzo.de

» Im alten Europa war Heiraten schwierig

Carlos und Irmgard Rivera feierten ihre Goldene Hochzeit

Eigentlich hätte man eine typische Teninger Goldene Hochzeit erwartet, denn wie zahlreiche andere junge Leute hatten sich die beiden in der Firma Tscheulin kennengelernt, wo die Teningerin Irmgard Groß 41 Jahre als Industriekaufmann lernte und arbeitete, und der Spanier Carlos Rivera 38 Jahre am Anfang als Maschinenschlosser und später als Verpackungsberater die Tscheulin-Kunden in ganz Europa betreute.

Der Anfang dieses gemeinsamen Lebens verlief aber ganz anders. Es war noch das Europa einer anderen Zeit und es dauerte letztlich ein Jahr, bis der Spanier Carlos Rivera seine Papiere und Genehmigungen zusammenhatte, wobei unter anderem der verantwortliche Pfarrer in Emmendingen die Genehmigung der katholisch-spanischen Kirche von einem dazu bestimmten spanischen Pfarrer in Durbach erhielt.

Aber dann lief alles ganz normal und man konnte auch in das Elternhaus von Irmgard Groß in der Brunnenstraße 13 einziehen, wo zwei Kinder geboren wurden. Zur Familie gehören auch drei Enkel. Hier hat man in Anwesenheit von Bürgermeister-Stellvertreter Fritz Schlotter am vergangenen Freitag die Goldene Hochzeit gefeiert, mehr als eine Woche später als der Hochzeitstag, an dem Carlos und Irmgard Groß in Malaga feierten, mit der Familie, denn dort ist der Jubilar geboren und als Kind hat er noch die Unruhen des Spanischen Bürgerkrieges gespürt und erlebte die Jugendschulung des Franko-Regimes. Dort hat Carlos Rivera auch seinen Beruf als Maschinenschlosser erlernt und ging mit diesem Beruf zur Kriegsmarine und fuhr mit deren Schiff nach Amerika.

Durch einen Freund der Familie kam er dann nach Teningen und lernte bald gerne Deutsch, hatte er doch in Irmgard Groß



Carlos und Irmgard Rivera und Bürgermeisterstellvertreter Fritz Schlotter.

nicht nur seine große Liebe, sondern auch eine geduldige Lehrerin gefunden, die bei den stundenlangen Spaziergängen auf dem Elzdam mit spanisch-deutschen Büchern ihren Bräutigam an die deutsche Sprache heranzuführte, sodass dieser auch ein guter Teninger wurde, der noch heute Mitglied im DRK ist und beim Musikverein die Kinder lange Jahre leistungsstarke Musiker waren. Auch die Urkunde des Ministerpräsidenten von Baden-Württemberg konnten Carlos und Irmgard Rivera in Empfang nehmen.

» Fanfarenzug Teningen

Beim „Pfifferdaj 2015“ in Ribeauvillé

Am vorletzten Sonntag machte sich der Fanfarenzug Teningen auf den Weg ins französische Ribeauvillé, um dort am traditionellen „Pfifferdaj“ (deutsch: Pfeifertag) teilzunehmen. Das jährlich veranstaltete Fest, an dem das Volk seinem einstigen adeligen Schutzherrn Seigneur de Ribeaupierre den Treueeid bestätigt, hat mittlerweile einen festen Platz im Auftrittskalender des Fanfarenzuges. Da man in diesem Jahr nicht wie sonst üblich am Festzug teilgenommen hatte, wurden stattdessen mehrere Konzerte in der Altstadt gespielt und die Festzugstrecke im Vorfeld auf eigene Faust abgelaufen. Wieder in Teningen ange-

kommen, ließ es sich der Fanfarenzug nicht nehmen, bei einem guten Freund des Vereins, Ferdinand Schuler, ein kleines Geburtstagsständchen zu spielen. Am vergangenen Sonntag spielte der Fanfarenzug außerdem auf dem Bahlinger Hoselipsfest.

Bereits am nächsten Wochenende steht dann ein weiteres Highlight auf dem Programm, wenn der Fanfarenzug am großen Trachten- und Schützenzug des Oktoberfestes in München teilnimmt.

Bilder zum Auftritt in Ribeauvillé sowie weitere Infos zum Verein auf www.ffz-teningen.de.



Der Teninger Fanfarenzug in Ribeauvillé.

► 75 Jahre Feuerwehr Heimbach

Zwei Tage stand Heimbach ganz im Zeichen der Feuerwehr

Ein dreiviertel Jahrhundert Freiwillige Feuerwehr Heimbach, ein Grund zum Feiern, sowohl für die Ortswehr wie auch für die Bürger. 75 Jahre Schutz der Bevölkerung, 75 Jahre im Dienste der Allgemeinheit. Eine lange Zeit, die mit vielen Erinnerungen und Geschichten verbunden ist, aber auch mit der Besinnung auf die Feuerwehrkollegen, denen man anlässlich des Jubiläums mit einer Kranzniederlegung am Ehrenmal gedachte, bevor man mit den Klängen des Musikvereins Heimbach zum Festgelände am Feuerwehrgerätehaus marschierte.

Abteilungskommandant Walter Hügler konnte nicht nur einige Ehrengäste begrüßen, sondern freute sich insbesondere darüber, dass die Bevölkerung der Heimbacher Wehr ihre Referenz als deutlichen Ausdruck der Wertschätzung erwies. Hügler: „Was bedeutet es denn eigentlich, so ein Jubiläum zu feiern?“ Für ihn ist es bei nüchterner Betrachtung eine Gemeinschaft, die über die Jahrzehnte hinweg gemeinsam durch ihr Tun und Handeln den Auftrag erfüllte, Mitmenschen in ihrer plötzlichen Not zu helfen. Dazu ist die Kameradschaft die Basis und der Inbegriff von Vertrauen, Rückhalt und Sicherheit. Tugenden, die immer wieder spontan aufs Neue beim Einsatz abgerufen werden müssen. Nur in der Kombination mit hohem Fachwissen, beherztem Eingreifen und persönlichem Mut werden sie zur leistungsstarken Waffe, um Gefahren abwehren zu können“, so Hügler.

Ein Aspekt, der so in etwa auch von Gesamwehrkommandant Lars Stukenbrock geteilt wurde. „Ohne die Heimbacher Wehr gäbe es keine schnelle Hilfe vor Ort und auch die beste Technik bliebe ohne Nutzen. Und darauf darf man mit Recht stolz sein“, so Stukenbrock. Besonders würdigte er die Bereitschaft, sich flexibel in die Gemeinschaft der Gesamwehr einzubringen. So wie die enge Kooperation mit der Köndringer Wehr, um im Bedarfsfall die geforderten Hilfsfristen einzuhalten. Flexibel ist die Heimbacher Wehr auch, weil man zuletzt bereit war, bei der Beschaffung eines neuen Löschfahrzeuges ungewöhnliche Lösungen zu akzeptieren. „Mit der Übernahme des Löschfahrzeuges steht nun der Heimbacher Wehr ein zeitgemäßes Einsatzfahrzeug zur Verfügung, womit man den Anschluss an den aktuellen Stand der Einsatztechnik gefunden hat“, so Stukenbrock. Seine Anerkennung und Würdigung fand auch die Tatsache, dass Abteilungskommandant Hügler fast ein Drittel



Kreisbrandmeister Jörg Berger überbrachte auch stellvertretend die Grußworte von Landrat Hanno Hurth.

der Zeit seit der Gründung der Heimbacher Wehr als Kommandant dient.

Ortsvorsteher Herbert Luckmann sprach nicht nur die historischen Begebenheiten an, die zur Gründung der Heimbacher Wehr führten, sondern richtete seinen Blickpunkt auch auf den gegenwärtigen Wert einer Ortswehr, die sich neben der Gefahrenbekämpfung auch ins örtliche Gemeinschaftsleben sehr aktiv durch vielfältige Aktivitäten einbringt. Luckmann überbrachte auch die Grußworte und die Entschuldigung von Bürgermeister Hagenacker, der sich im Jahresurlaub befand. In den Angelegenheiten, die die Ortschaft betreffen, vertritt der Ortsvorsteher den Bürgermeister und so überreichte er auch die Jubiläumsgabe der Gemeinde.“

Kreisbrandmeister Jörg Berger, der nicht nur die Grußworte des Kreisfeuerwehrverbandes, sondern auch die des Landrates Hanno Hurth überbrachte, stellte die Betrachtung der Veränderungen und Ansprüche an die heutige Feuerwehr und insbesondere die Entwicklungen der letzten Zeit in den Mittelpunkt seiner Grußworte. Er umschrieb mit dem Stichwort „Globalisierung“ nur ansatzweise die Veränderungen. „Viele von uns müssen dabei feststellen, dass vieles nicht mehr so sein wird, wie es einmal war. Eines allerdings, meine Damen und Herren, hat



Nach der Kranzniederlegung marschierte man zu den musikalischen Klängen des Musikvereins Heimbach zum Festgelände am „Alten Schloss“.



Über 60 Jahre bei der Feuerwehr: von links Konrad Rieder, Robert Stelz, Fritz Groß, Felix Bär und Josef Rombach. Ganz links Ortsvorsteher Herbert Luckmann und rechts Abteilungskommandant Walter Hügler.

sich nicht verändert. Wie vor 75 Jahren brauchen wir auch heute und in der Zukunft den mutigen und entschlossenen Feuerwehrangehörigen, der bereit ist, unter hohem persönlichem Risiko seinen in Not geratenen Mitbürgern zu helfen, und das freiwillig und im Ehrenamt“, so Berger. Mit einigen Worten ging er auch auf das Problem der Tag-Alarmierung ein. „Es ist nicht immer einfach, die Anforderungen der Feuerwehr und des Berufs in Einklang zu bringen. In der Gemeinde Teningen wird dies durch die gemeinsame Alarmierung der jeweiligen Abteilungen mit aufgefängt. Erfreulicherweise verfügt die Abteilung Heimbach nicht nur über eine tüchtige Mannschaft. Die Gemeinde hat die Feuerwehr in dem Teninger Ortsteil Heimbach gerade in den letzten Jahren hervorragend ausgerüstet. Wir können feststellen, die Ausrüstung ist in Ordnung und die Mannschaft ist auf einem guten Niveau. So wünsche ich mir, dass sie auch in Zukunft wie heute ihre guten Eigenschaften als schnelle und leistungsstarke Feuerwehr bewahren kann“, so Berger in seinem Grußwort.

Zum Abschluss sorgte die Jukebox für begeisternde Stimmung und Unterhaltung, jeder Musikwunsch wurde erfüllt.

Ein gemeinsamer Gottesdienst der katholischen Pfarrgemeinde St. Gallus und der evangelischen Kirchengemeinde Köndringen, unter der musikalischen Begleitung der Kirchen-

band „Ein Funke“, eröffnete am Sonntag den zweiten Festtag. Für unterhaltsame Momente während der Mittagszeit sorgte ein Frühschoppenkonzert des Spielmanns- und Musikzugs der Freiwilligen Feuerwehr Köndringen unter der Leitung von Jonathan Fichtmüller. Klar, dass auch diesmal wieder die Drehleiter im Einsatz war, aber nur, um denen, die sich trauten, eine Fahrt in schwindelerregender Höhe zu spendieren. Ein Hit, der nicht nur bei den Kindern großen Anklang fand. Viel Spaß hatten die Kids auch beim Zielwasserlöschen. Richtig spannend wurde es dann, als die Jugendfeuerwehr mit einem standardisierten Löschangriff ihr Können unter Beweis stellte. Eine selbst gebastelte kleine Holzhütte brannte lichterloh und musste gelöscht werden, was auch schnell gelang. Da kann man nur hoffen, dass alle weiterhin der Feuerwehr treu bleiben, denn Nachwuchs wird immer gebraucht. An einem Infostand der Jugendfeuerwehr konnte man sich gleich vor Ort informieren.

Abteilungskommandant Walter Hügler zeigte sich mit dem erfolgreichen Verlauf des Jubiläumsfestes sehr zufrieden. Sein Dank galt allen Helfern, insbesondere dem Sportverein Heimbach, der über die zwei Tage die Bewirtung übernommen hatte.

Ehrungen: Für über 60 Jahre Feuerwehr wurden geehrt: Josef Himmelspach, Felix Bär, Robert Stelz, Willi Leicher, Konrad Rieder, Josef Rombach und Fritz Groß.



Abteilungskommandant Walter Hügler (rechts) und sein Stellvertreter Stefan Hügler (Mitte), bedanken sich bei Angelika Thein für die Gestaltung der Festschrift mit einem Präsent.



Selbst die Kleinsten wollten hoch hinaus.



Den ganzen Tag war Betrieb, denn die Teninger besuchen ihren Markt im Anwesen Menton.

» „Full Hof“ bei Mentons

26. Herbstmarkt im Heimatmuseum war ein Erfolg

Schon bevor die Sonne ihren höchsten Stand erreicht hatte, waren die 150 Bauernbrote nach dem alten Teninger Rezept verkauft und die Freude der Organisatoren um den Verantwortlichen Lothar Kniefeld hielt an, denn den ganzen Tag über war viel Leben bei diesem 26. Herbstmarkt, wo nicht nur das Schmausen und Bechern durch ein vielfältiges Speiseangebot mit Flammeköache, Herdepfelsuppe und Rollschinkli oder ähnliche Angebote lockte, sondern auch ein Marktstand mit heimisch-originellen Produkten die Besucher zum Kommen animierte.

Dass die Teninger ihren Herbstmarkt besuchen, machte auch die Kuchen-Theke deutlich, die die ganze Breite hausfraulicher Backkunst abdeckte und auch die vielen im Einsatz befindlichen Mitglieder - insgesamt waren über zwei Schichten insgesamt 40 Helfer aktiv – unterstützte.

Geholfen wurde dem Herbstmarkt auch dieses Mal wieder durch die Ortsjugendpflege, die dafür sorgte, dass die Kinder beschäftigt werden und so auch die Eltern sich auf die Sehenswürdigkeiten des Marktes konzentrieren konnten, wo dieses Mal unter anderem großartige Holzsägearbeiten zum Kauf lockten oder Zinnfiguren gegossen wurden.



Alles selbst gemacht: die Enten, der Schnaps, die Clowns und das Brot – auf dem stimmungsvollen Herbstmarkt, mit dessen Besuch die Menton-Organisatoren um Lothar Kniefeld (Bildmitte) sehr zufrieden waren.



In herbstlichen Farben leuchteten der Hof und die attraktiven Marktstände.



Ausdrucksstarke Holzmotive waren ein Beispiel für vieles Selbstgeschaffene.

» SHC Nimbург Crocodiles

Erfolgreicher Nachtflohmart trotz dem Regenwetter

Letzten Samstag fand der erste Nachtflohmart auf dem Hockeyplatz der Nimburg Crocodiles statt. Statt actionreichem In-linehockey gab es dieses Mal das rege Treiben eines Flohmarktes, sodass es nicht Tore und packende Zweikämpfe, aber dafür ein mögliches neues Videospiel für den Nachwuchs oder ein neues Buch zu begutachten gab. Das Sortiment der zahlreichen Aussteller lud zum gemütlichen Schlendern über den Hockeyplatz ein, und da für jedermann etwas zu finden war, wurde den gesamten Nachmittag rege gekauft, verkauft und verhandelt. Wer nach einem erfolgreichen Kauf eine kleine Pause brauchte, fand einen gemütlichen Platz im Pavillon des Bistro-Teams und zur Stärkung hatte man die Qual der Wahl zwischen Kuchen, Bratwurst oder selbstgemachten Muffins.

Gerade als das eingeschaltete Flutlicht den zweiten Teil des Nachtflohmartes einläuten sollte, machte das Wetter allen Anwesenden einen Strich durch die Rechnung: Es begann stark zu regnen, was auf dem nicht überdachten Hockeyplatz leider das etwas verfrühte Ende des Flohmarktes bedeutete. Nichtsdestotrotz war Organisatorin Bianka Cherubim rundherum zufrieden mit der ersten Ausgabe des Nimburger Nachtflohmartes, und, nachdem sie den durchnässten Helfern gedankt hatte, bereits voller Tatendrang und Motivation kundtat, dass es auch im Jahr 2016 einen Nachtflohmart auf dem Nimburger Hockeyplatz geben soll.

» fesa e.V.

Manager für die Energiewende im Quartier

Fortbildung für Quartiersmanager trägt erste Früchte - nächste Runde ab dem 9. Oktober. Die Energiewende muss auf Quartiersebene umgesetzt werden. Daher bewilligt die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) seit drei Jahren Mittel für die Erstellung energetischer Quartierskonzepte. Zu deren Umsetzung gibt es Fördermittel für die Einstellung qualifizierter Sanierungsmanager. Neun Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich 2014 das nötige Know-how in der berufsbegleitenden Fortbildung von fesa e.V. und dem Institut für Fortbildung und Projektmanagement (ifpro) angeeignet. Als kommunale Kümmerer im Quartier, Mitarbeiter von Klimaschutzagenturen und Energieversorgern nutzen sie ihr Wissen für die Energiewende vor Ort. Ab dem 9. Oktober bieten fesa und ifpro die erfolgreiche Fortbildung nun zum zweiten Mal gemeinsam an.

Klimaschutzmanager Florian Heiselbetz von der Klimaschutz-Agentur des Landkreises Reutlingen hat die Fortbildung zum Quartiersmanager im letzten Jahr absolviert und gerade sein erstes Quartierskonzept für den Landkreis Reutlingen erstellt. Ein zweites ist in Arbeit. „Wir sind auf dem besten Weg in Richtung Umsetzungsphase, in der ich als Sanierungsmanager unterstützen werde“, bekräftigt Heiselbetz. „Gerade auch unser gemeinsamer Kurs hat viel dazu beigetragen, solche Projekte zu managen und die Handlungsnotwendigkeiten aufzuzeigen. Im Tagesgeschäft unseres Unternehmens bilden Quartierskonzepte bereits jetzt ein starkes Standbein. Für das neue Jahr konnten nach einem Pilot-Konzept bereits nachfolgende Quartiere akquiriert werden, in denen mein Team und ich die energetische Sanierung initiieren und betreuen dürfen. Ein toller Erfolg für mich und ein Riesengewinn für unsere Region sowie für den Klimaschutz.“

Praxisnahes Wissen für Stadtteile und Gemeinden: In fünf Modulen à zwei Tagen vermittelt die Fortbildung praxisnahes Wissen für die Umsetzung energetischer Maßnahmen in Stadtteilen und Gemeinden. Für eine erfolgreiche Umsetzung von Klimaschutzkonzepten ist es dabei wichtig, die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig einzubeziehen. Der Sanierungsmanager oder die Sanierungsmanagerin ist die Schnittstelle zwischen Ver-

waltung und Bevölkerung. Neben einer umfassenden Einführung in Instrumente und Planung Energetischer Stadtsanierung stehen daher von Anfang an Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit auf dem Stundenplan. Prozess- und Projektmanagement, Monitoring, Evaluation und Finanzierung sind ebenso Bestandteile der berufsbegleitenden Weiterbildung. Parallel zum Kurs erarbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein eigenes Übungsprojekt – idealerweise aus ihrem kommunalen Alltag. „Meine Kurs begleitende Projektarbeit konnte ich direkt in meiner Kommune umsetzen“, sagt Thomas Kölschbach, Stadtbauamtsleiter aus Meßkirch. „Sehr spannend war es, das Konzept der städtischen Quartiere auf den strukturschwachen ländlichen Raum zu übertragen - eine Dorfentwicklung auf dem energetischen Sektor.“

Fortbildung abgestimmt auf die Anforderungen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW): Bundesweit hat das KfW-Programm „Energetische Stadtsanierung“ bei den Kommunen große Resonanz gefunden. Schon weit über 300 Quartierskonzepte wurden bewilligt. Viele Städte und Gemeinden, auch in Baden-Württemberg, sind auf der Suche nach qualifiziertem Personal oder haben bereits Sanierungsmanager eingestellt. Die vom fesa e.V. und ifpro geschaffene Fortbildung ist die erste dieser Art deutschlandweit, welche gezielt abgestimmt auf die hohen KfW-Anforderungen die benötigten Kompetenzen für das neue Berufsbild „Sanierungsmanager“ entwickelt. „Erfahrene und sympathische Referenten sowie eine kleine Gruppe bieten viel Wissenstransfer rund um das Thema Erneuerbare Energien und Klimaschutz“, sagt David Schwering von den Elektrizitätswerken Schönau. „Anhand umgesetzter Projekte im Bereich Wärmenetze im Quartier half mir insbesondere die Erfahrung der Referenten, Hürden einer erfolgreichen Umsetzung aufzuzeigen.“

Fünf Unterrichtsblöcke und Kurs begleitende Praxisarbeit: Die Fortbildung richtet sich sowohl an Kommunen, die ihr eigenes Personal für die neue Aufgabe qualifizieren möchten, als auch an Hochschulabsolventen, Energieberater, Architekten oder Bauingenieure und andere motivierte Menschen, die sich gezielt im Bereich energetische Stadtsanierung und Quartiersmanagement weiterbilden möchten. Die fünf Unterrichtsblöcke finden jeweils freitags und samstags zwischen dem 9. Oktober und dem 12. Dezember 2015 in Freiburg statt und umfassen insgesamt 80 Unterrichtseinheiten Präsenzzeit. Für die Kurs begleitende Praxisarbeit sind weitere 20 Unterrichtseinheiten angesetzt. Die Kosten betragen 1.890 Euro. Wie beim Kurs „Kommunales Energie- und Klimaschutzmanagement“ werden die Kursinhalte von erfahrenen Praktikern aus der Region vermittelt. Die einzelnen Kurstermine und die detaillierten Inhalte sind auf www.energieautonome-kommunen.de/weiterbildung zu finden.

Für weitere Informationen: Karin Jehle, Chefredakteurin fesa e.V., Telefon 0761 / 407361, jehle@fesa.de. Dr. Wulf Westermann, Projektleiter ifpro, Telefon 0761 / 51914319, westermann@ifpro.de.

fesa e.V.: Der fesa e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit 1993 erfolgreich für den Ausbau der Erneuerbaren Energien und für die Energiewende in der Region Freiburg engagiert. Mit seiner Arbeit sensibilisiert er die Menschen für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz, schlägt mit innovativen Projekten neue Wege ein und schafft über sein Netzwerk wichtige Kontakte zu Verantwortlichen in Politik, Wirtschaft und Verbänden. Über seine Zeitschrift „SolarRegion“, Veranstaltungen und Newsletter wird aktuell über Themen aus den Bereichen Wind-, Solar- und Bioenergie, Geothermie sowie Energieeffizienz informiert.

Institut für Fortbildung und Projektmanagement (ifpro): Ifpro ist eine moderne Bildungseinrichtung im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung und Fortbildung. Das Institut hat sich in den letzten Jahren neben dem Projektmanagement verstärkt der Weiterbildung im Bereich der Erneuerbaren Energien und dem Kommunalen Klimaschutz gewidmet. In einer sinnvollen Theorie-Praxis-Verbindung werden die dabei gesammelten Erfahrungen an die Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer weitervermittelt.

» Ski-Club Kandel

Kandel-Bike-Cup am 10. Oktober

Der Ski-Club Kandel veranstaltet am Samstag, 10. Oktober, den Kandel-Bike-Cup - das legendäre Uphill Race. Treffpunkt ist um 13 Uhr, Start um 14 Uhr am Gasthaus Altersbach. Die Fahrstrecke beträgt 11,5 Kilometer mit 800 Höhenmetern und führt über den Rotwasserweg - Unterer Heimeckschlagweg - Saubergweg - Siensbacher Kandelstraße - Schöneichelehütte - Sattelweg - Schindelbergstraße - Kandelpasshöhe zur Bergwachthütte, dem Ziel. Teilnehmen können alle Erwachsenen, die Spaß am Mountainbike fahren haben. Neben der Einzelwertung gibt es auch Wertungen für Mannschaften (Vereine, Firmen sowie eine geheime Sonderwertung). Die Teilnahmegebühr beträgt 7,50 Euro. Die Siegerehrung findet um 17.30 Uhr im Gasthaus Altersbach statt.

Anmeldung bei Gerold Scherer, Telefon 07681 / 24057, E-Mail an schererag@gmx.de oder vor Ort am Renntag ab 13 Uhr. Weitere Informationen unter www.sckandel.de.

» Verbraucherzentrale – Energieberatung

Schluss mit der Verschwendung im Heizungskeller

Schärfere Vorschriften und EU-Label sollen Energieeffizienz bei Heizungsanlagen erhöhen. Auf Waschmaschinen, Kühlschränken und mittlerweile auch Staubsaugern kennt man sie bereits: die EU-Energieeffizienzkennzeichnung, kurz EU-Label genannt. Mit seiner Hilfe sollen Geräte, die Energie verschwenden, nach und nach vom Markt verschwinden. Ab 26. September 2015 gilt es nun auch für Heizungsanlagen, Warmwasserbereiter und -speicher. Gleichzeitig treten bestimmte Mindestanforderungen an die Energieeffizienz der Geräte in Kraft.

Heinz Kastenholz, Experte der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, erläutert die neue Kennzeichnung: „Das Label hat neun Effizienzklassen von A++ bis G, die auf der bekannten Skala von grün nach rot abgetragen werden. Die Logik ist die gleiche wie bei Waschmaschinen: Je grüner der Balken, desto effizienter das Gerät.“ In die schlechteren Effizienzklassen C bis G fällt allerdings kein Gerät auf dem Markt – die Neugeräte mit der geringsten Effizienz tragen also ein B.

Die besten Effizienzklassen bleiben zunächst Wärmepumpen vorbehalten. Allerdings können Wärmepumpen, so Heinz Kastenholz, ihren technischen Vorteil in der Praxis nicht immer ausspielen: „Gute Wärmepumpenanlagen sind energetisch nicht zu toppen. Schlecht geplante oder installierte Anlagen können jedoch einen sehr hohen Stromverbrauch haben, der zu erheblichen Kosten führt. Wärmepumpen sind deshalb, auch wenn sie in den besten Effizienzklassen gemessen werden, nicht pauschal das effizienteste System.“ Das Label gibt also keine Auskunft darüber, wie hoch die künftigen Heizkosten mit der neuen Anlage tatsächlich wären, da jedes Heizsystem auch zum Gebäude und den Bewohnern passen muss. Hier hilft eine Beratung bei einem unabhängigen Experten weiter.

Vorsicht ist außerdem geboten, um beim EU-Label nicht Äpfel mit Birnen zu vergleichen: Neben der EU-Kennzeichnung wird es nämlich ab 2016 eine deutsche Kennzeichnung für bereits installierte Bestandsgeräte geben. Beide Label sind nur bedingt miteinander vergleichbar.

Die neuen Mindesteffizienzanforderungen führen außerdem dazu, dass Anlagentypen, die sie nicht erfüllen können, vom Markt verschwinden, weil sie nicht mehr in den Vertrieb gebracht werden dürfen. Dies gilt beispielsweise für die bisher noch verbreiteten, jedoch technisch nicht mehr zeitgemäßen Niedertemperaturkessel. Nach Auffassung von Heinz Kastenholz jedoch kein großer Verlust: „Hier verschwindet eine überholte Technik – die deutlich sparsameren Brennwertgeräte sind

bis auf ganz wenige Sonderfälle für Verbraucher schon seit Jahren die bessere Wahl.“

Bei allen Fragen zu Heizungsanlagen hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

» Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

Englischer Garten, Natur und Wein

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten auf Besucher. Das komplette Programm ist erhältlich bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl beziehungsweise unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

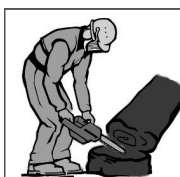
Kommenden Samstag, 19. September, 10 bis 12 Uhr, Blick in den Vulkan bei Niederrotweil – Geologie und mineralischer Wein: Geologische Besonderheiten und Wein bei einem Rundgang im beeindruckenden Steinbruch am Kirchberg erleben. Niederrotweil, Parken am Weingut Salwey, Kirchweg 11, 5 Euro, Weinprobe möglich, Reinhold Treiber, Weingut Salwey.

Samstag, 26. September, 10 bis 12 Uhr, Der Englische Garten in Hugstetten: Wie kam ein kleines Bauerndorf zu einem Englischen Garten, der heute ein Natur- und Kulturdenkmal ist? Ein Spaziergang durch die Geschichte des Hugstetter Schlossparks. Hugstetten, Heimatmuseum beim Rathaus, 4 Euro, Armin Keller.

Sonntag, 27. September, 10 bis 12.30 Uhr, Natur und Wein entlang der Eichgasse in Bickensohl: Durch den wohl schönsten Hohlweg Deutschlands in die Kinderstube des Grauen Burgunders. Bickensohl, Winzergenossenschaft, 6 Euro inklusive Wein, Thomas Gumbert.

Das Naturzentrum freut sich auf regen Besuch! **Öffnungszeiten:** Montag/Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Samstag 15 bis 17 Uhr.

Kontakt und Information: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V., Birgit Sütterlin und Reinhold Treiber, Bachenstraße 42, 79241 Ihringen, Telefon 07668 / 710880 (Montag und Donnerstag, 10 bis 12 Uhr), E-Mail: naturzentrum@ihringen.de, www.naturzentrum-kaiserstuhl.de.



Die Bäume müssen weg!

Auf dem Gelände des Tierheimes befinden sich sieben Pappeln, die nicht mehr verkehrstauglich sind und deshalb entfernt werden müssen. Für das Fällen der Bäume sowie Neuanpflanzung fehlen uns die notwendigen finanziellen Mittel.

HILFE!

Wir freuen uns über Ihre Spende, die uns dabei helfen wird am Tierheim für uns und unsere Tierheimbewohner für Sicherheit zu sorgen.

Infos unter www.tierheim-emmendingen.de
Spendenkonto: IBAN DE83 6809 2000 0000 7227 07
Stichwort: Pappeln

Tierheim Emmendingen

Tierschutzverein Stadt und Landkreis Emmendingen e.V.
Am Elzdamm 35 · 79312 Emmendingen · Tel. 07641 / 29 81



Wünsche - Anregungen - Mängelmeldung

**Gemeindeverwaltung Teningen,
Riegeler Straße 12, 79331 Teningen,
Tel. 07641/5806-0**

Haben Sie Wünsche und Anregungen? Oder haben Sie Mängel festgestellt? Füllen Sie einfach dieses Formular aus, trennen Sie es heraus und senden Sie es an das Bürgermeisteramt.

Eingangsvermerk:

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung !

Absender:
Name: _____ Tel.: _____
Straße: _____ Ort: _____

- Gehweg schadhaft
- Fahrbahndecke schadhaft
- Gully liegt hoch/tief
- Straßenlampe defekt
- Abfallablagerungen
- Hydrant schadhaft
- Pflasterabsenkung
- Verkehrs-/Straßenschild schadhaft
- Kanalschächte schadhaft
- Fahnenbehälter schadhaft

☆ zutreffendes bitte ankreuzen

Beschreibung des Mangels (Erläuterung) / Platz für Wünsche und Anregungen:

Datum: _____ Unterschrift: _____



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt / Pfarrerin: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de
Urlaub im Pfarramt bis einschließlich 28. September.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 17.9., 15 Uhr: Elterncafé im David-Kindergarten, Hindenburgstraße. Fr., 18.9., 8.20 Uhr: Gottesdienst zum Schuljahresanfang der Theodor-Frank-Realschule. Sa., 19.9., 8.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zur Einschulung (Pfarrerin I. Haßler). So., 20.9., 9.30 Uhr: Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst (Pfarrer M. Haßler). Mo., 21.9., 20 Uhr: Kirchenchorprobe. Di., 22.9., 11 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum, Bahlinger Straße (Pfarrer G. Interschick). Mi., 23.9., 16 bis 17.30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus (Pfarrerin I. Haßler).

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

So., 20.9., 11 Uhr: Gottesdienst in Emmendingen. Di., 22.9., 19.30 Uhr: Gebetsstunde bei Krayer.
Es wird zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535
E-Mail: info@eki-koendringen.de
Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag von 15 bis 17 und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Haßler: Dienstag von 17 bis 18 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Fr., 18.9., 9.30 Uhr: Spielgruppe im Gemeindehaus, Info: Nicole Krenkel, Telefon 9629826. So., 20.9., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer i.P. Georg Interschick. Es findet die Einführung der neuen Konfirmanden statt.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr. Die Gottesdienste stehen auch im Internet unter www.Nimburg.de, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 17.9., 17 bis 18.30 Uhr: Bücherei; 19.45 Uhr: Kirchenchorprobe. Fr., 18.9., 11 bis 14 Uhr: Herbstmarkt im Kindergarten Nimburg. Sa., 19.9., 9.30 Uhr: Schulanfangsgottesdienst in der Unteren Kirche; 13 Uhr: Trauung vom Jana Lüth und Hendrik Nienhäuser aus Heidelberg. So., 20.9., 10 Uhr: Gottesdienst auf dem Rathausplatz beim Feuerwehrfest mit dem Musikverein; **kein** Kindergottesdienst; 19.30 Uhr: Musik in der Bergkirche, Konzert mit „Trio Eremitage“, Herbstgedanken mit verschiedenen Flöten, Texten und Fotografien. Mo., 21.9., 17 bis 18.30 Uhr: Jungschar; 18 bis 19 Uhr: Bücherei; 18.30 Uhr: Girls-Club. Di., 22.9., 14 Uhr: Handarbeitskreis; 20 Uhr: Bibelkreis; 20 Uhr: Singkreis. Mi., 23.9., 16.30 bis 18 Uhr: Konfirmandenunterricht.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Telefon 07641 / 46889-60, Fax 07641 / 46889-69

E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de

Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 17.9., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz) für verstorbene Angehörige; Edith und Hans-Georg Koslowski. Fr., 18.9., St. Gallus, 9 Uhr: „Sturzprävention – Kurs“ im Gemeindehaus (Krankenpflegeverein); 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Striet). Sa., 19.9., St. Gallus, 15 Uhr: Benediktinsche Impulse: „Die Regel des Benedikt für unser Leben als Christ.“, Besinnungsnachmittag mit P. Martin Kreuzburg OSB, Beuron, im Gemeindehaus; St. Marien, 17.45 Uhr: Beichtgelegenheit; 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Martin); anschließend „Eine Welt“-Verkauf im GZ. So., 20.9., St. Gallus, 10.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Mo., 21.9., St. Marien, 9 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Di., 22.9., St. Gallus, 16.30 Uhr: Katholische Öffentliche Bücherei geöffnet; 19 Uhr: Pilates-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 17.30 Uhr: Vesper mit Schriftlesung; 17.45 Uhr: Yoga-Kurs im GZ (BW Heimbach). Do., 24.9., St. Gallus, 20 Uhr: Yoga-Kurs im GH (BW Heimbach); St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr: Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz) für die armen Seelen.

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lg.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Gottesdienste sind am Sonntag um 9.30 Uhr und am Donnerstag um 20 Uhr, jeweils in Teningen-Köndringen, Am Hungerberg 21. Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jw.org

Zusammenkünfte:

Donnerstags, 19 Uhr: Theokratische Predigt diensts chule und Dienstzusammenkunft.

Sonntags, 10 Uhr: Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

Energiewende verlangt energische Bürgerinnen und Bürger

Werden Sie Mitglied in der
BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG
www.buergerenergie-teningen.de